

Die Welt am Abgrund

Ein Planspiel zu antisemitischen
Verschwörungstheorien

**AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG**



Die Welt am Abgrund

**Ein Planspiel zu antisemitischen
Verschwörungstheorien**

Amadeu Antonio Stiftung
2018

Herausgeberin: Amadeu Antonio Stiftung
No World Order. Handeln gegen Verschwörungsideologien
Novalisstraße 12, 10115 Berlin, Germany
Telefon 030. 240 886 10
verschwoerung@amadeu-antonio-stiftung.de
www.amadeu-antonio-stiftung.de/verschwoerung

Redaktion: Jan Rathje, Melanie Hermann
Autor*innen: Henrike Herrmann, Anetta Kahane, Tanja Lenuweit
Lektorat: Dirk Winkler
Das Planspiel basiert auf den Vorgaben der planpolitik GbR, Berlin..
Mit freundlicher Unterstützung von Sonja Marzock.

Abbildungen: Stefan Steinbauer (Unsplash), Alvaro Reyes (Unsplash), Gobierno de Guatemala (flickr), Stefano Ghezzi (Unsplash), Chuck Szmurlo (Wikipedia), silviarita (Pixabay), ahmad kanbar (Unsplash), Jan Rathje, NeONBRAND (Unsplash), Matthew Henry (Unsplash), Joshua Earle (Unsplash), Sebman81 (Wikipedia), Donald Giannatti (Unsplash), Boris Gonschorek (Wikipedia), Derschueler (Wikipedia), Burkhard Mohr, Schland-Watch (Facebook) und Ian Chen (Unsplash).

Gestaltung: Gestaltung:  Design

Druckzone Cottbus, gedruckt auf Envirotop Recycling 100% Altpapier.



©Amadeu Antonio Stiftung

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Die Mutter aller Verschwörungstheorien	5
1. Spielbeschreibung Perspektiven	6
1.1 Tabellarische Übersicht	6
1.2 Kurzbeschreibung	6
1.3 Zielsetzung	7
1.4 Spielablauf	8
2. Spielleitungs- und Arbeitsmaterialienmaterialien	11
SL.1 Tabellarischer Ablaufplan	12
SL.2 Rollenübersicht und Streichliste	15
SL.3 Die Methode »Auf und Ab«	16
SL.4 Definition Planspiel	16
SL.6 PowerPoint Skript	17
SL.7 Auswertungsfragen	18
SL.8 Auswertung Aufbau Tafelbild	19
SL.9 Auswertung Inhalte Verschwörungstheorien	19
SL.10 Übersicht Gruppenprofile	22
SL.11 Verschwörungstheoretische Elemente der Gruppen	24
A.1 Begriffskarten (Kopiervorlage)	25
A.2 Handout Definitionen	26
A.3 Namensschilder (Kopiervorlage)	27
A.4 Szenario	30
A.5 Gruppenbeschreibungen und Arbeitsblätter	32
3. Methode Antisemitismus und Verschwörungstheorien	60
4. Weiterführendes Material	63

Einleitung

Verschwörungstheorien sind in unserer Gesellschaft weit verbreitet. Besonders die Entstehung des Web 2.0 hat dazu beigetragen, dass ihre Inhalte leicht zugänglich sind und mit einfachen Mitteln einen hohen Verbreitungsgrad erreichen können. Wenn es um Verschwörungstheorien geht, darf die Rolle der Videoplattform YouTube für Jugendliche nicht unterschätzt werden. Auch die Krisen des letzten Jahrzehnts (Finanzkrise und Krise der Europäischen Union seit 2008, Russland-Ukraine-Konflikt seit 2014 sowie die Migration als Folge des syrischen Bürgerkrieges seit 2015) waren ein Nährboden für Ideologien, in deren Zentrum eine geheime Weltverschwörung für all diese Ereignisse verantwortlich gemacht wird. Dabei kommen immer wieder antisemitische Inhalte zum Vorschein. Dies ist kein Zufall.

Antisemitismus und Verschwörungstheorien sind eng miteinander verbunden. Im modernen Antisemitismus bildet die Weltverschwörungstheorie das Mittel zur Welterklärung, und in modernen Weltverschwörungstheorien bilden »die Juden« ein seit Jahrhunderten tradiertes Feindbild. Beide finden zusammen in den fiktiven Protokollen der Weisen von Zion. Diese Sammlung offen antisemitischer Verschwörungstheorien dient seit ihrer Entstehung als Blaupause für alle nachfolgenden.

Auch wenn nur noch extrem Rechte offen von der »jüdischen Weltverschwörung« sprechen und schreiben, ragt doch auch innerhalb anderer Verschwörungstheorien dieser Mythos in Form von An-

spielungen, Codes und Chiffren wie die Spitze eines Eisbergs aus dem Wasser hervor. Ob nun »die Zionisten«, die Familie Rothschild oder George Soros als vermeintlich Schuldige genannt werden, unter der Oberfläche dieser Erzählungen verbergen sich ständig aktualisierte antisemitische Stereotype, mit denen die Verschwörer*innen beschrieben werden – aber auch offen antisemitische Agitatoren, die für sich beanspruchen, endlich wieder »die Wahrheit« über das Leiden der Welt verbreiten zu dürfen.

Die Aufgabe des Projektes *No World Order. Handeln gegen Verschwörungsideologien* der Amadeu Antonio Stiftung ist es, diese Zusammenhänge zu verdeutlichen und Bildungsmaterialien zur Prävention zu erstellen. Letztere sind, trotz der immer deutlicher werdenden Brisanz des Themas Verschwörungstheorien, leider ziemlich rar gesät. Das vorliegende Planspiel soll diese Lücke der politischen Bildungsarbeit ausfüllen helfen und – vermittelt durch die Methode – einen affektiven spielerischen Zugang zu den beiden Themen ermöglichen. Es soll in der Spielphase den lustvollen Konstruktionsprozess einer Weltverschwörungstheorie aufgreifen, um in den Auswertungsphasen deren gesellschaftliches Gefahrenpotential und ihren Zusammenhang mit Antisemitismus begreifbar zu machen.

Das Planspiel wurde mit sehr unterschiedlichen Zielgruppen getestet und auf einfache Durchführbarkeit erprobt. Es ist für Jugendliche ab 13 Jahren in Gruppen von 14-28 Teilnehmenden geeignet.



Die Mutter aller Verschwörungstheorien

Von Anetta Kahane

Die Geschichte der Verschwörungstheorien ist die Geschichte menschlicher Verantwortung. Ganz früher war es vielleicht einfacher, sich die Welt zu erklären. Auf der einen Seite sahen die Menschen, was ihnen so alles geschah und auf der anderen Seite waren diejenigen, die es zu verantworten hatten. Es gab einen Gott für das Wetter, einen für die Fruchtbarkeit, einen für das Kriegsglück und weitere für alle anderen Dinge des Lebens. Passierte etwas Schlimmes, haben die Menschen den Göttern etwas geopfert, um ihre Gunst wiederzuerlangen. Das blieb auch so als die Götter weniger wurden. Gott hatte das Schicksal in der Hand, so oder so. Und weil Gott eben Gott ist, bleibt nicht viel mehr, als es zu akzeptieren. Denn wer wollte schon Gott wirklich die Schuld für etwas geben? Wer es tat, bekam spätestens vom Pfarrer oder Priester gesagt, dass er sich damit vor Gott ins Unrecht setzen würde. Doch was, wenn der Frust, der Schmerz oder die Wut über etwas dennoch blieb? Was, wenn Gottes unergründliche Wege als Erklärung nicht ausreichten, um das eigene Schicksal zu verstehen? Oder gar zu ändern?

Seitdem sich das Christentum vom Judentum gelöst hatte, entstand die Figur des Juden, der für alles Schlechte, Böse und Intrigante die Schuld trägt. Der Jude als der Verschwörer, Verräter und Strippenzieher wurde zur Schuldfigur für alle inneren und äußeren Widersprüchlichkeiten des Lebens und der Religion. Die mächtigen Institutionen unterstützen diesen Impuls natürlich, damit die Leute ja nicht mit Königen oder Kirchenfürsten hadern, sondern sich lieber an die alten Mythen über die Juden hielten. Juden zu beschuldigen, sie zu verfolgen und zu verjagen, hatte eine Ventilfunktion im Machterhalt. Dadurch wurde zwar kein Konflikt gelöst, nichts vereinfachte sich oder gewann an Klarheit, doch dem Trieb der Menschen, ihrer Wut über das Unerklärliche konnte so – auf Kosten der Juden – Rechnung getragen werden. Das hatte den großen Vorteil, sich in keiner Sekunde Gedanken über die eigene Verantwortung zu machen

oder gar Konflikte, seien es soziale, religiöse oder politische, wirklich anzugehen. Es war und ist eben einfacher einer verschwörungstheoretischen Unterstellung nachzugehen, als sich den echten Konflikten zu stellen. Das Gerücht über die Juden ist die Mutter aller Verschwörungstheorien. Nun mag man fragen, ob alle Verschwörungsideologien antisemitisch sind. In vielen kämen Juden doch gar nicht vor. Richtig ist, dass Verschwörungstheorien stets die gleiche Funktion erfüllen. Sie bauen ein Feindbild auf, teilen die Welt in gut und böse, drehen Fakten und Mythen solange ineinander, bis sie in jede noch so bizarre Theorie passen und bieten Lösungen an, die immer einen autoritären, ja zuweilen auch diktatorischen Charakter haben. Verschwörungstheorien bieten Entlastung in einer komplizierten Welt. Sie kennen kein differenziertes Nachdenken und sie entbehren jeder Menschlichkeit, denn sie sind in letzter Konsequenz immer unmenschlich in dem, was sie als Folge fordern. Diese Abwehr gegen alles, was vielschichtig, komplex und vielleicht sogar kompliziert ist, hat durchaus etwas mit Antisemitismus gemein. Die Unterstellung, dass hinter jedem Problem eine finstere Macht mit böartigem Eigeninteresse stünde, ist ein antisemitisches Muster. Es gar nicht aushalten zu können, dass die Dinge in unserem Leben gleichzeitig passieren und ambivalent empfunden werden können, ist eine Voraussetzung für Antisemitismus. Insofern braucht es in einer dieser wahnhaften Theorien keinen Juden. Der Jude ist das Symbol und das Gerücht um ihn der Stoff, aus dem die Verschwörungstheorien gewoben werden. Dieses Planspiel ist eine der Möglichkeiten zu erfahren, wie interessant, aufregend, anregend und auch lustig es ist, sich mitten in eine Verschwörungstheorie zu begeben und zu sehen, was sie mit einem selbst macht. Viel Spaß und Erfolg dabei; und nicht vergessen, dass das wirkliche Leben viel spannender ist, wenn wir uns darauf einlassen, unsere Konflikte und Widersprüchlichkeiten tatsächlich zu akzeptieren und anzugehen.

1. Spielbeschreibung

1.1 Tabellarische Übersicht

Teilnehmer*innenzahl	15 bis max. 28
Altersstufe	ab 13 Jahren
Zeitbedarf (Minimum)	4 Zeitstunden für Planspiel und Auswertung + 1,5 Zeitstunden für das Modul Antisemitismus und Verschwörungstheorien
Materialien oder Planspielordner	Die Welt am Abgrund ist als freier Download erhältlich unter: www.amadeu-antonio-stiftung.de/verschwoerung/weltamabgrund
Preis Durchführung	Das Spiel ist so dokumentiert, dass es auch ohne externe Spielbetreuung durchführbar ist. Bei eigener Durchführung entstehen Kopierkosten. Bei externer Spielbetreuung entstehen Fahrtkosten und Honorar nach Absprache. Material und Spielvordrucke werden gestellt. 1 Spielbegleiter*in ist ausreichend, wenn die Teilnehmenden sehr gut selbstständig arbeiten können. Benötigen die Gruppen Unterstützung bei Rechercheaufträgen und Präsentationsaufgaben, sollten mindestens 2 Spielbegleiter*innen dabei sein.
Benötigte Ausstattung	<ul style="list-style-type: none"> ■ 1 Raum für alle Teilnehmenden, 6 Tische ■ 1 Beamer oder Smartboard ■ Microsoft PowerPoint (oder freie Software zur Präsentation von PowerPoint Folien) ■ 1 Computerraum bzw. 8-10 Computer mit Internetzugang ■ Moderations- und Bastelmaterial, Flipchartpapier (zur Veranschaulichung der Gruppen- und Theoriepräsentation) ■ Zusätzlicher Komfort: 1-2 weitere Räume für Gruppentreffen ■ Zusätzlicher Komfort: Die Möglichkeit, im Internet recherchierte Bilder ausdrucken zu können ■ Zusätzlicher Komfort: Hüllen für Namensschilder, Tischaufsteller, ein Gong
Vorbereitung für die Spielleitung	Zur inhaltlichen Vorbereitung für die Spielleitung empfiehlt sich die Broschüre <i>No World Order – Wie antisemitische Verschwörungsideologien die Welt erklären</i> . Freier PDF-Download: https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/verschwoerung Spielvordrucke vorbereiten, Spielmaterial zusammenstellen
Vorbereitung der Teilnehmer*innen	Eine inhaltliche Vorbereitung zu Medienkompetenzen und Verschwörungstheorien ist wünschenswert, aber nicht vorausgesetzt.
Anbieterin	Amadeu Antonio Stiftung Projekt No World Order – Handeln gegen Verschwörungsideologien Novalisstraße 12, 10115 Berlin, Deutschland E-Mail: verschwoerung@amadeu-antonio-stiftung.de Telefon: ++49 - (0) 30-240 886 10 Telefax: ++49 - (0) 30-240 886 22

1.2 Kurzbeschreibung

In unserem Spiel geht es um die Suche nach der Wahrheit in verunsichernden Zeiten. Sieben mysteriöse Erdlöcher stürzen die Welt im Jahr 2031 in eine globale Katastrophe mit vielen Todesopfern. Die Menschen haben Angst und suchen nach Antworten. Im Namen der Wissenschaft, im Glauben an höhere Wesen oder als wahre Vertreter des »Volkes« entwickeln verschiedene Bewegungen und Staaten (Verschwörungs-)Theorien zur Ursache der Katastro-

phe. Sie treten in Wettstreit miteinander und entwickeln Forderungen.

Die Erklärungsansätze sind angelehnt an heute existierende Verschwörungstheorien. Beim Ringen um die Wahrheit entdecken die Gruppen, wie einfach und lustvoll dieser Prozess ist, und wenden spielerisch Mechanismen von Verschwörungstheorien an – vermeintliche Schuldige werden gesucht, die Glaubwürdigkeit von

Quellen und Theorien wird hinterfragt, Bündnisse werden geschlossen, um die Welt und das »Gute« vor dem »Bösen« zu retten. Die spielabschließende Entscheidung

einer Weltregierung für eine Theorie zeigt auf, dass die »Spinnereien« politische Konsequenzen nach sich ziehen können.

1.3 Zielsetzung

1. Spielfreude und positives Gruppenerlebnis (Möglichkeit für neue Gruppendynamik)
2. Offene Auseinandersetzung um den Begriff »Wahrheit«
3. Offene Auseinandersetzung um Toleranz und Grenzen von Toleranz hinsichtlich verschiedener ideologischer Erklärungen
4. Quellen- und medienkritisches Denken
5. Auseinandersetzung mit Ursachen, Funktionen, Aufbau und Konsequenzen von Verschwörungstheorien
6. Erkennen des Zusammenhangs von Verschwörungstheorien und Antisemitismus

Der Verlauf des Planspiels ist ergebnisoffen. Je nachdem, wie die Teilnehmenden lebensweltlich an die Themen und Aufgaben anknüpfen und welches Vorwissen sie einbringen, bilden sich Schwerpunkte im Spiel. Die inhaltliche Auswertung greift auf, was von den Teilnehmenden thematisiert wird.

Dementsprechend unterscheidet sich, ob die Gruppen in der inhaltlichen Auswertung grundsätzlich über Wahrheitsansprüche diskutieren wollen, Wissenschaftlichkeit und Pseudowissenschaften zu unterscheiden versuchen, Desinformation und Falscherzählungen erörtern oder auf konkrete Verschwörungstheorien eingehen.

Haben sich die Teilnehmenden bereits mit Verschwörungstheorien beschäftigt und wissen, wie sie funktionieren, befördert dies die Kreativität beim Erstellen der eigenen Theorie. Außerdem können die Teilnehmenden die Ergebnisse der Internetrecherche zu existierenden Verschwörungstheorien einordnen.

Das Kurzplanspiel *Die Welt am Abgrund* bietet sich aber auch an, wenn vorab keine gemeinsame Beschäftigung mit Verschwörungstheorien stattgefunden hat. Erfahrungsgemäß kann die Methode in solchen Fällen genutzt werden, um spielerisch eine Auseinandersetzung mit medienkritischem Denken und eine Reflexion des eigenen Mediengebrauchs einzuführen.

Spielfreude und ein positives Gruppenerlebnis sollten den Spielverlauf bestimmen. Die Teilnehmenden sollen sich dabei wohl und sicher fühlen, in eine Rolle zu schlüpfen, kreativ und mit Witz eine bestimmte Funktion auszuführen und in Diskussion zu treten. Das Zeitmanagement – und nach Bedarf auch die Möglichkeit zum Üben – sind dabei ausschlaggebend. Im Idealfall ist es möglich, einzelne Abschnitte zeitlich zu straffen oder zu erweitern und flexibel mit Pausen umzugehen.

Anmerkung: Verschwörungen und Verschwörungstheorien sind omnipräsent – jede*r kommt damit in Berührung, schnell polarisiert das Thema. Es kann zur Herausforderung werden zu unterscheiden: Was sind vertrauenswürdige Quellen, welche wichtigen kritischen Nachfragen gibt es und was gleitet in problematische Verschwörungstheorien ab? Mit großer Wahrscheinlichkeit kursieren auch unter den Teilnehmenden Verschwörungstheorien. Es ist jedoch nicht das primäre Ziel der Methode und die Aufgabe der Spielleitung, auf einzelne Theorien einzugehen und diese zu bewerten. Die Methode bietet an, einen Blick auf Ursachen, Funktionen, Aufbau und Konsequenzen von Verschwörungstheorien zu werfen, um diese besser erkennen zu können. Es ist nicht zielführend, innerhalb dieser Methode ein Debunking (Fakten gegen Mythen, Gerüchte und Vorurteile) zu versuchen! Ein solches Vorgehen kann sich aber als Anlass für eine weiterführende Bearbeitung des Themas anbieten.

1.4 Spielablauf



1.4.1 Einführung und Rollenvergabe

Die Rolle der Spielleitung wird nachfolgend *kursiv* dargestellt.

Die Spielleitung gibt eine kurze Einführung in die Planspielmethode und macht das Thema und die Zielsetzung transparent. Erste persönliche Anknüpfungspunkte zum Thema und dessen aktuelle Relevanz können über eine kurze Aufwärmethode eingebracht werden.

Dann versetzt die Spielleitung die Gruppe in das Jahr 2031.

Dazu nutzt sie eine PowerPoint Präsentation.

An insgesamt sieben Stellen in Europa und Nordamerika treten Erdlöcher auf. In London und Berlin sind Wohngebiete betroffen. Tausende Menschen werden im Schlaf überrascht. Auch ein Atomkraftwerk in Ontario (Kanada) wird schwer beschädigt. Es ist nicht auszuschließen, dass es zum Austritt großer Mengen radioaktiver Materie kommen wird. Drei weitere Krater befinden sich in unmittelbarer Nähe öffentlicher oder repräsentativer Gebäude: Im Vatikan sind die Gemächer des Papstes partiell beschädigt, in Oslo wird ein Forschungszentrum für Biomagnetik und in Orlando ein Teil der *Church of the Great Lord* vom Erdboden verschluckt.

Für chaotische Zustände sorgt vor allem, dass das UN-Hauptquartier in New York komplett vom Erdboden verschluckt wurde, als dort die Generalversammlung stattfand. Mutmaßlich alle Staats- und Regierungschef*innen der 193 UN-Nationen sind ums Leben gekommen.

Deshalb muss schnellstmöglich ein neues Gremium – eine Art Krisenstab – geschaffen werden, um den Ereignissen auf den Grund zu gehen. Vor diesem Hintergrund schließen sich Vertreter*innen der Nationalstaaten zu einer provisorischen *Weltregierung* zusammen.

Es wird ein Sondergipfel einberufen. Ziel des Gipfels ist es, eine schlüssige Erklärung der Ereignisse abzugeben. Noch kann sich auch die Weltregierung nicht erklären, was tatsächlich passiert ist. War es eine Naturkatastrophe? Oder ein Angriff? Und wenn ja, von wem? Und welche Maßnahmen müssen eingeleitet werden?

*Die Spielleitung stellt die Akteur*innen vor und verteilt die Rollen nach Zufallsprinzip (siehe Kasten).*

Einige Staaten und Organisationen sind zum Sondergipfel eingeladen und aufgerufen, ihre Erklärungstheorien vorzustellen.

1. Provisorische Weltregierung

Leitet den Sondergipfel und entscheidet über Maßnahmen

2. United & Strong | Protestbewegung

Glauben an Wettermanipulation durch Imperialist*innen

3. Beton Industries | Konzern des Baugewerbes

Glauben an Angriff von Innerirdischen

4. Fontanien | Nationalstaat

Glauben an Plan einer Geheimgruppe

5. Lathan | Nationalstaat

Glauben an Rache spiritueller Kräfte

6. Gagonia | Nationalstaat

Glauben an Wissenschaft und Rationalität



»Hundimiento Zona 2« (CC BY-NC-SA 2.0) by Gobierno de Álvaro Colom, Guatemala 2008-2012

Nach der Klärung des Spielablaufs und organisatorischer Fragen (u. a. Pausen, Treffpunkte, etc.) arbeiten sich die Gruppen in ihre Rollen ein. Die Weltregierung bereitet eine kurze Begrüßung und die offizielle Eröffnung des Sondergipfels vor. Das Spiel kann beginnen.

1.4.2 Simulation (die eigentliche Spielphase)

In einer längeren Recherchephase erarbeiten sich die Gruppen selbstständig ihre ideologische Verschwörungserzählung. Anregungen und Hinweise erhalten sie in Arbeitsblättern. Zur Vertiefung nutzen sie das Internet. Die Gruppen bearbeiten die Punkte:

- Präsentation: Wer sind wir? Was ist typisch für uns?
- Theorie: Wie sind die Erdlöcher entstanden?
- Verantwortung: Wer/was hat die Erdlöcher verursacht?
- Forderungen: 3 konkrete Forderungen an die Weltregierung

Anmerkung: Die Spielleitung sollte sich vorab einen Überblick zu den für die Google-Suche vorgeschlagenen Schlagworten verschaffen. Die Teilnehmenden können auch auf rechtsextremen Seiten landen. Darüber sollten Sie informiert sein und menschenfeindliche Webseiten mit den Teilnehmenden in der Auswertungsphase besprechen.

Die Mitglieder der Weltregierung eröffnen den Sondergipfel und stellen kritische Fragen, um die Ideen der Gruppen zu prüfen. Am Ende muss sich die Weltregierung *einstimmig* für die Theorie entscheiden, welche die Erdlochkatastrophe am besten erklären kann. Außerdem formuliert sie Maßnahmen, um weiteren Katastrophen vorzubeugen.

Die Ergebnisse werden in einer offiziellen Abschlusserklärung der Weltregierung zusammengefasst.

In der Recherchephase steht die Spielleitung für Rückfragen zur Verfügung. Arbeitsanweisungen und Abläufe ergeben sich aus Arbeitsblättern. Während der Sitzungsphase liegt die Moderation bei der Weltregierung.

*Die Spielleitung hat eine wesentlich aktivere Rolle, wenn die Gruppen persönliche Anleitung bevorzugen und nicht gern mit Arbeitsblättern arbeiten. In diesem Fall teilen sich mindestens 2 Spielbegleiter*innen auf, um den einzelnen Gruppen ihr Profil mündlich zu erläutern und die Präsentation auf dem Sondergipfel einzuüben. Auch die Weltregierung kann bei der Moderation nach Bedarf unterstützt werden.*

1.4.3 Auswertung (Nachbereitung)

Die Auswertung findet mündlich mit der gesamten Gruppe statt.

Persönliche Ebene

Die Teilnehmenden legen ihre bisherigen Rollen und Spielnamen ab und reflektieren über den Spielverlauf und persönliche Erfahrungen. Diesen Prozess moderiert die Spielleitung mit möglichen Einfühlungsfragen.

- Seid ihr mit dem Ergebnis zufrieden? Wenn ja, warum? Wenn nicht, warum nicht?
- Wie ist es euch im Spiel ergangen? Was war schwierig, was war leicht? Wie habt ihr euch in eurer Rolle gefühlt?
- Wie habt ihr den Spielverlauf empfunden?

Inhaltliche Ebene

Im zweiten Teil der Auswertung wird geprüft, was das Spielszenario mit der Realität zu tun hat:

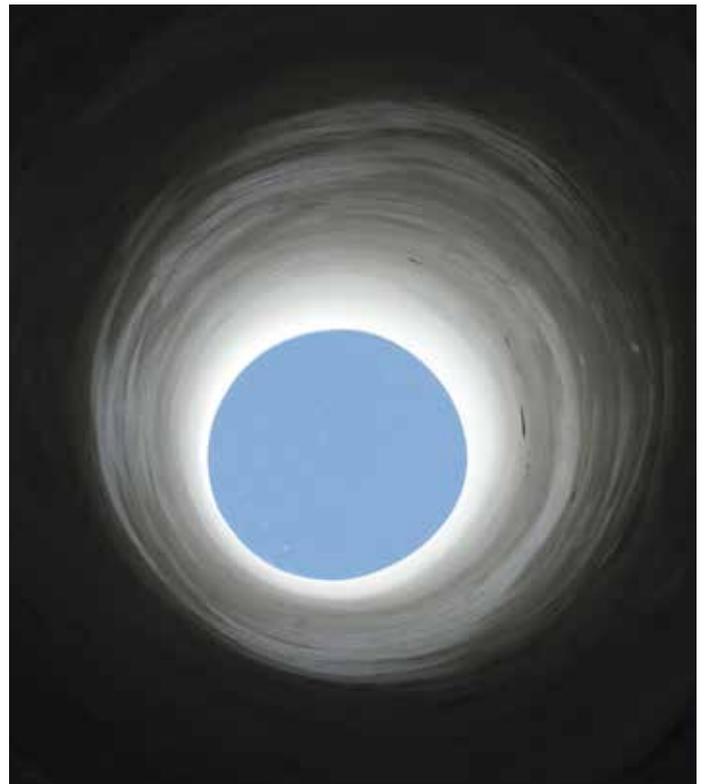
- Wie realistisch erscheint den Teilnehmenden das Spiel?
- Hatten sie das Gefühl, an einer Verschwörungstheorie zu arbeiten?
- Welche aktuellen Umstände regen Leute dazu an, an Verschwörungstheorien zu glauben?
- Welche Ähnlichkeiten gibt es zum Spiel?

Die Spielleitung bündelt anhand eines Tafelbildes Ergebnisse aus der Diskussion und kann Beobachtungen aus dem Spielverlauf mit einbringen. Wesentliche Aspekte zu Funktion und Aufbau von Verschwörungstheorien werden zusammengefasst.

Anmerkung: Bei der Auswertung ist sicherzustellen, dass allen Teilnehmenden klar ist, dass das Szenario in der Zukunft spielt und die Erklärungen ausgedacht waren! Alle sollen Fiktion und Realität trennen können. Außerdem sollte gewährleistet sein, dass die Teilnehmenden über problematische Inhalte während der Internetrecherche sprechen können. Warum stoßen wir bei der Suche nach abstrusen Spinnereien auf rechtsextreme Inhalte?

1.4.4 Methode Antisemitismus und Verschwörungstheorien

Anschließend empfiehlt es sich die Methode *Antisemitismus und Verschwörungstheorien* (S. 60) durchzuführen. Darin wird durch verschiedene Arbeitsschritte den Teilnehmenden der Zusammenhang zwischen beiden verdeutlicht.



1.5 Gesamtübersicht der Spielstruktur

30 min	Ankommen und Kennenlernen, inhaltlicher Einstieg, Einstieg ins Spiel (Vorstellung Szenario) und Rollenverteilung
2,5 h	Spielphase
20 min	Besprechung in den Kleingruppen, Spieleröffnung durch die Weltregierung
50-60 min	Recherchephase, Theoriebildung, Vorbereitung Präsentation
60 min	Sitzung Sondergipfel
10-20 min	Pause(n)
40-50 min	Auswertung und Transfer Persönliche Ebene/Inhaltliche Ebene

2. Spielmaterialien

Hinweise zur Erstellung und Druckanweisung der Spielleitungs- (SL) und Arbeitsmaterialien (A)

Mit Hilfe der **Streichliste (SL.2)** kann die Spielleitung ermitteln, welche Rollen im Spiel vertreten sein werden. Wenn vorab die genaue Zahl der Teilnehmenden (TN) bekannt ist, kann entsprechend alles ausgedruckt und vorbereitet werden.

Häufig kommt es aber doch vor, dass TN unverhofft wegfallen und andere hinzukommen. Erfahrungsgemäß muss die Spielleitung kurz vor Spielbeginn die Rollenverteilung der TN-Zahl anpassen.

Das **Szenario (SL.5, online; SL.6)** wird von der Spielleitung mündlich erzählt. Die Papierform (**A.4**) wird in die Gruppen gegeben, um in der Katastrophenbeschreibung genauer nach Details suchen zu können. Bei Gruppen, die nicht gerne lesen, kann der Ausdruck auch weggelassen werden, um die Materialfülle einzuschränken.

Es gibt 6 **Gruppenbeschreibungen** (Weltregierung, Gagonia, Fontanien, Lathan, United & Strong, Beton Industries) (**A.5**). Sie enthalten eine kurze Beschreibung der jeweiligen Gruppe (Entstehungsgeschichte, besondere Merkmale, Ziele), deren Theorieansatz und welche Rollen und Funktionen in der Gruppe vorkommen können. Der Abgleich mit den wirklich gespielten Rollen erfolgt anhand der Streichliste.

Die Gruppenbeschreibung der Weltregierung erklärt zudem, welche besonderen Aufgaben die Weltregierung während des Spiels haben wird.

Die (**Gruppen-**) **Arbeitsblätter (A.5)** werden erst in der selbständigen Recherchephase ausgeteilt. Sie helfen dabei, genauer im Internet zu recherchieren und eine Präsentation der eigenen Positionen für den Sondergipfel vorzubereiten.

Die **Namensschilder (A.3)** müssen nur einmal ausgedruckt und geschnitten werden. Auf ihnen stehen Name, Gruppe und Funktion; die Rollenbeschreibung findet sich auf dem Arbeitsblatt der Gruppenbeschreibungen (**A.5**). Im Idealfall werden die Namensschilder in eine Plastikhülle (Namensschildchen) gesteckt und können von den TN angesteckt oder umgehängt (Keylace/Schlüsselband mit Namenshalterung) werden. Gibt es diese Möglichkeit nicht, können die Namensschilder als Visitenkarten ausgegeben werden.

Die **Tischaufsteller (A.6, online)** sind für die Gestaltung des Sitzungsraumes sehr wichtig. Sie ermöglichen es der Weltregierung, eine Platzordnung zuzuweisen und helfen dabei, dass die TN sich in ihren Rollen ansprechen können. Im Idealfall werden die Ausdrücke in Plastikaufsteller gesteckt.

Die **Übersicht Gruppenprofile (SL.10)** sowie diejenige zu den **verschwörungstheoretischen Elementen der Gruppierungen (SL.11)** dienen der Spielleitung als kompakter Überblick über die Profile der einzelnen Gruppen. Dazu gehört eine kurze Darstellung ihrer Profile und Geschichten, sowie ihrer Theorien bezüglich der Erdlochkatastrophe und reelle Vorbilder der Gruppierungen.

Druckanweisung

Was?	Wie häufig?
Rollenübersicht und Streichliste (SL.2)	1x
Szenario (für alle das gleiche) (A.4)	Ideal: 1x pro TN Alternativ: 1x pro Gruppe
6 verschiedene Gruppenbeschreibungen und Arbeitsblätter (A.5)	Ideal: 1x pro TN vgl. Streichliste, Alternativ: alle 6 Gruppenbeschreibungen mind. 3 x  Die Gruppenbeschreibung und das Arbeitsblatt für eine Gruppe sind in einem Abschnitt (A.5) zusammengefasst. Das Arbeitsblatt soll aber erst zu einem späteren Zeitpunkt verteilt werden. Die Gruppe »Weltregierung« bekommt neben ihrer Gruppenbeschreibung und ihrem Arbeitsblatt noch ein zusätzliches Arbeitsblatt mit einer Übersicht über alle Gruppen.
Namensschilder (A.3)	1x pro TN vgl. Streichliste
6 Schilder für Tischaufsteller (A.6)	1x

SL.1 Tabellarischer Ablaufplan

Vorbereitung vor Spielbeginn

Spielmaterialien:

1. Streichliste (SL.2), um die Auswahl der Namensschilder entsprechend der TN-Anzahl kurz vor dem Spiel anpassen zu können
2. Namensschilder (A.3), Beutel, aus dem Namensschilder gezogen werden können
3. Szenario (A.4), Gruppenbeschreibung und Arbeitsblatt (A.5), Tischschilder (A.6)
4. Restliche Materialien für Spielleitung zur Vorbereitung auf das Spiel, die Rollen sowie die Auswertung und Vertiefungen (SL)
5. Gong
6. Moderations- und Bastelmaterial, Flipchartpapier und Flipchartständer

Dauer	Inhalt /Methode	Material
Ankommen und Kennenlernen, inhaltlicher Einstieg		
5-7 min	<p>Begrüßung, die Spielleitung stellt sich vor</p> <p>Die Spielleitung macht das Thema, seine Relevanz und die Zielsetzung transparent.</p> <p>Kurze Einführung in die Planspielmethode (spielerischer, handlungsorientierter Zugang zum Thema): Methode »Auf und Ab«</p> <p>Kurze Übersicht zum Programmablauf: Wie lange wird gespielt, wie lange dauert die Auswertung, wann sind Pausen?</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Methode »Auf und Ab« (SL.3) ■ Definition Planspiel (SL.4) ■ Programmablauf auf Flipchart
10 min	<p>Überleitung Definition</p> <p>Dialogischer Input: Definitionen Verschwörungstheorien</p> <p>Die Spielleitung definiert und unterscheidet gemeinsam mit der Gruppe die Begriffe: Verschwörung, Verschwörungsverdacht, Verschwörungstheorie.</p> <p>(Die Begriffe werden nach und nach auf den Boden gelegt und gemeinsam geklärt.)</p> <p>Überleitung zum Spiel.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Begriffskarten Verschwörung, Verschwörungsverdacht, Verschwörungstheorie (A.1) ■ Handout Definitionen Verschwörung, Verschwörungsannahme, Verschwörungstheorie (A.2)
Einstieg ins Spiel und Rollenvergabe		
5 min	<p>Die Spielleitung beschreibt das Szenario</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Was ist passiert? ■ Die Welt rätselt (Reaktionen der Menschen) ■ Sondergipfel der Weltregierung (Reaktion der Politik) ■ Delegationen ■ ... und hier setzen wir jetzt ein. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ PowerPoint Präsentation (SL.5, online) ■ Skript zur PPP (SL.6) ■ (Optional) szenische Musik dazu abspielen, etwa aus dem Film The Matrix: Clubbed to Death von Rob D.(ougan)
5 min	<p>Rollenverteilung per Zufallsprinzip</p> <p>Die Teilnehmenden ziehen ein Namensschild aus einem Beutel. Durch das Namensschild erfahren die Teilnehmenden, in welcher Gruppe sie sind und welche Rolle sie einnehmen. Tauschen nur anbieten, wenn es sehr große Unzufriedenheit gibt.</p> <p>Die Teilnehmenden finden sich in ihren Gruppen zusammen.</p> <p>Falls es die Möglichkeit gibt, dass sich die Gruppen im Gebäude oder nach draußen verteilen, sollte nachvollziehbar sein, wo welche Gruppe ist. Dazu kann ein »Haus-Plakat« gezeichnet werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Beutel und Namensschilder (A.3) ■ Haus-Plakat auf Flipchart

Spielphase		
Dauer	Inhalt /Methode	Material
15min	<p>Besprechung in der Gruppe Die Teilnehmenden lesen in der Gruppe ihre Gruppen- und Rollenbeschreibungen und stellen sich gegenseitig vor. Die Weltregierung übt zudem eine kurze Ansprache zur Eröffnung ein. Die Spielleitung erläutert den Arbeitsauftrag mündlich, verweist auf die Gruppenbeschreibung und legt einen Zeitpunkt fest, zu dem sich alle wieder zur Spieleröffnung treffen. Die Spielleitung unterstützt gegebenenfalls die Weltregierung bei der Formulierung einer kurzen Eröffnungsansprache mit Ideen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Szenario (A.4) für die Gruppen ■ Gruppenbeschreibungen und Arbeitsblätter (A.5)
5 min	<p>Spieleröffnung durch Weltregierung durch die vorbereitete Eröffnungsansprache. Ein Gong kann helfen, der Weltregierung mehr Autorität zu verleihen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ (Gong)
50-60 min	<p>Selbstständige Recherchephase zur Vorbereitung des Sondergipfels</p> <p>5 Gruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wer sind wir? ■ Was ist unsere Theorie? ■ Wer ist verantwortlich für das Unglück? ■ Welche kritischen Fragen wollen wir an die anderen Gruppen stellen? ■ Welche Forderungen wollen wir an die Weltregierung stellen? <p>Weltregierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Vorbereitung des Sitzungsraums ■ Informelle Gespräche mit den anderen Gruppen zur Vorbereitung der Sitzung ■ Einarbeitung in den Sitzungsverlauf <p>Pause 15 Min</p> <p>Die <i>Spielleitung</i> ist für Fragen ansprechbar und unterstützt gegebenenfalls. Möglicherweise sollte am Ende eine Übungsphase für die Präsentationen der Gruppen eingeplant werden. (Aufteilung innerhalb der Gruppen – wer sagt wann was?)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Papier und Stifte ■ Flipchartpapier für die Gruppen ■ 6 Tische, Tischschilder (A.6, online), Flipchartständer
60 min	<p>Sitzung Sondergipfel</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Eröffnung ■ Delegationen stellen sich vor (Statement) ■ Offene Diskussion zu den Theorien, Fragen der Weltregierung an die Delegationen ■ Delegationen schlagen Maßnahmen vor ■ Beratung der Weltregierung ■ Bekanntgabe der Abschlusserklärung <p>Moderation bei der Weltregierung. Unterstützend kann die Spielleitung als »Presse« eingreifen.</p>	
15 min	Pause	

Auswertung und Transfer		
Dauer	Inhalt /Methode	Material
60 min	<p>Persönliche Ebene</p> <p>Die Teilnehmenden legen ihre bisherigen Rollen und Spielnamen ab und reflektieren über den Spielverlauf und persönliche Erfahrungen. Diesen Prozess moderiert die Spielleitung mit möglichen Einfühlungsfragen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Seid ihr mit dem Ergebnis zufrieden? Wenn ja, warum? Wenn nicht, warum nicht? ■ Wie ist es euch im Spiel ergangen? Was war schwierig, was war leicht? Wie habt ihr euch in eurer Rolle gefühlt? ■ Wie habt ihr den Spielverlauf empfunden? <p>Inhaltliche Ebene</p> <p>Im zweiten Teil der Auswertung wird geprüft, was das Spielszenario mit der Realität zu tun hat.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wie realistisch erscheint den Teilnehmenden das Spiel? ■ Hatten sie das Gefühl, an einer Verschwörungstheorie zu arbeiten? ■ Welche aktuellen Umstände regen Leute dazu an, an Verschwörungstheorien zu glauben? ■ Welche Ähnlichkeiten gibt es zum Spiel? <p>Die Spielleitung bündelt anhand eines Tafelbildes Ergebnisse aus der Diskussion und kann Beobachtungen aus dem Spielverlauf mit einbringen. Wesentliche Aspekte zu Funktion und Aufbau von Verschwörungstheorien werden zusammengefasst.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auswertungsfragen Spiel (SL.7) ■ Aufbau Tafelbild (SL.8) ■ Auswertung Inhalte Verschwörungstheorien (SL.9)
	Ende	

SL.3 Die Methode »Auf und Ab«

Die Spielleitung stellt Fragen, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind (Auswahl treffen!). Die Teilnehmenden (TN) sind aufgefordert, bei Ja aufzustehen.

So können die Spielleitung und die TN einen schnellen Überblick bzgl. Stimmung, Vorwissen und Erwartungen gewinnen.

1. Stimmung/Befinden

- Wer hat schon gut gefrühstückt? (Eventuell auf Pausen verweisen.)
- Wer ist noch müde?
- Wer hat heute schon eine gute Nachricht bekommen?
- Wer freut sich auf ...
- Wer spricht gerne vor der Gruppe/oder traut sich das zu?
- Wer versucht das eher zu vermeiden?

2. Spiel

- Wer von euch spielt gerne? (Gegebenenfalls nachfragen, was.)
- Wer gewinnt gerne?
- Wer gibt zu, dass er oder sie schlecht im Verlieren ist?
- Wer mag Glücksspiele?
- Wer mag lange, knifflige Strategiespiele?
- Wer macht gerne Rollenspiele?
- Wer verkleidet sich gerne?
- Wer spielt nicht gerne? (Gegebenenfalls nachfragen, warum.)

SL.4 Definition Planspiel

Ein Planspiel ist eine interaktive Methode, die z. B. ein gesellschaftliches Phänomen simuliert. Die Teilnehmenden übernehmen Rollen innerhalb des jeweiligen Szenarios, die sie sowohl miteinander als auch mit dem simulierten Ereignis in Beziehung setzen. Sie müssen gemeinsam Entscheidungen treffen und bekommen am Ende ein Feedback bezüglich ihres Agierens im Spiel. Zugleich sind

3. Planspiel

- Wer hat schon mal an einem Planspiel teilgenommen? Wem hat es Spaß gemacht?
- Was ist ein Planspiel? Wer weiß/hat eine Idee, was ein Planspiel ist?
- Überleitung Definition Planspiel (SL.4)

4. Politik

- Wer interessiert sich für Politik?
- Wer hat die Wahlen in ... verfolgt? (Aktuelle Ereignisse abfragen.)
- Wer macht sich manchmal Gedanken über Gerechtigkeit?

5. Medien

- Wer informiert sich über: Zeitungen, Radio, Internet, Soziale Netzwerke (welche)?
- Wer hat schon mal selbst einen Artikel geschrieben?
- Wer kennt Kriterien guter journalistischer Arbeit? (Bedeutung abfragen oder ergänzen.)

6. Verschwörung

- Wer würde sagen, er oder sie kennt sich bei dem Thema Verschwörungstheorien schon ein bisschen aus?
- Wer weiß, was eine Verschwörungstheorie ist?

7. Überleitungen

- Definition Verschwörungstheorie
- Spielerische Auseinandersetzung mit Planspiel
- Szenario: Wer hat schon mal von mysteriösen Erdlöchern gehört?

auch sie dazu angehalten, ihre eigenen Handlungen und ihrer Mitspielenden zu reflektieren.

In der politischen Bildungsarbeit soll ein Planspiel einen sicheren Raum bieten, um theoretische, komplexe Phänomene angstfrei erfahrbar zu machen. Nebenbei lernen die Teilnehmenden, im Team zu arbeiten und sich auch für komplizierte Themen spielerisch zu öffnen.

SL.6 PowerPoint Skript

»Die Welt am Abgrund«

An insgesamt sieben Stellen in Europa und Nordamerika treten Erdlöcher auf. In London und Berlin sind Wohngebiete betroffen. Tausende Menschen werden im Schlaf überrascht. Auch ein Atomkraftwerk in Ontario (Kanada) wird schwer beschädigt. Es ist nicht auszuschließen, dass es zum Austritt großer Mengen radioaktiver Materie kommen kann.



Atomkraftwerk »Bruce I« in Ontario
 Chuck Szmurlo (<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Bruce-Nuclear-Szmurlo.jpg>), »Bruce-Nuclear-Szmurlo«, <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/legalcode>

Drei weitere Krater befinden sich in unmittelbarer Nähe öffentlicher oder repräsentativer Gebäude: Im Vatikan sind die Gemächer des Papstes teilweise beschädigt, in Oslo wird ein Forschungszentrum für Biomagnetik und in Orlando ein Teil der *Church of the Great Lord* vom Erdboden verschluckt.

Für chaotische Zustände sorgt vor allem, dass das UN-Hauptquartier in New York komplett vom Erdboden verschluckt wird, als dort die Generalversammlung stattfindet. Mutmaßlich alle Staats- und Regierungschef*innen der 193 UN-Nationen sind dabei ums Leben gekommen.

Deshalb muss schnellstmöglich ein neues Gremium – eine Art Krisenstab – geschaffen werden, um den Ereignissen auf den Grund zu gehen. Vor diesem Hintergrund schließen sich Vertreter*innen der Nationalstaaten zu einer *provisorischen* Weltregierung zusammen.

Es wird ein Sondergipfel einberufen. Ziel des Gipfels ist es, eine schlüssige Erklärung der Ereignisse abzugeben. Noch kann sich auch die Weltregierung nicht erklären, was tatsächlich passiert ist. War es eine Naturkatastrophe? Oder ein Angriff? Und wenn ja, von wem? Und welche Maßnahmen müssen eingeleitet werden?

Die Spielleitung stellt die Akteure vor und verteilt die Rollen nach Zufallsprinzip (siehe Kasten).

Neben einer provisorischen Weltregierung sind einige Staaten sowie Organisationen zum Sondergipfel eingeladen und aufgerufen, ihre Erklärungen vorzustellen.

Nach der Klärung des Spielablaufs und organisatorischer Fragen (u. a. Pausen, Treffpunkte etc.) arbeiten sich die Gruppen in ihre Rollen ein. Die Weltregierung bereitet eine kurze Begrüßung und die offizielle Eröffnung des Sondergipfels vor. Das Spiel kann beginnen.

Die Präsentation (SL.5) können Sie herunterladen unter: <https://bit.ly/planspielvt>

<ol style="list-style-type: none"> 1. <i>Provisorische Weltregierung</i> 2. <i>United & Strong</i> <i>Protestbewegung</i> 3. <i>Beton Industries</i> <i>Konzern des Baugewerbes</i> 4. <i>Fontanien</i> <i>Nationalstaat</i> 5. <i>Lathan</i> <i>Nationalstaat</i> 6. <i>Gagonia</i> <i>Nationalstaat</i> 	<p>Leitet den Sondergipfel und entscheidet über Maßnahmen</p> <p>Glauben an Wettermanipulation durch Imperialist*innen</p> <p>Glauben an Angriff von Innerirdischen</p> <p>Glauben an Plan einer Geheimgruppe</p> <p>Glauben an Rache spiritueller Kräfte</p> <p>Glauben an Wissenschaft und Rationalität</p>
---	---

SL.7 Auswertungsfragen

Persönliche Ebene

1. Intuitive Spielanalyse (Was ist passiert? Was haben die TN empfunden?)

- Wie ist es euch im Spiel ergangen?
- Was war schwierig? Was war leicht?
- Wie habt ihr euch in eurer Rolle *gefühlt*?

2. Spielreflexion und Distanzierung (Wie lässt sich der Spielverlauf erklären? Wie bewerten die Gruppen das Spielergebnis? Was hat das Ergebnis beeinflusst?)

- Seid ihr mit dem Ergebnis zufrieden? Warum (nicht)?
- Was ist passiert? (Spielverlauf wiedergeben.)
- Warum hat die Weltregierung so entschieden?

Inhaltliche Ebene

3. Transfer (Welche Aspekte des Szenarios und des Spielverlaufs waren realistisch, welche nicht? Welche Relevanz hat das Ergebnis des Planspiels für unseren Blick auf die Realität?)

- Was war realistisch/unrealistisch?
- Habt ihr das Gefühl gehabt, ihr entwickelt eine Verschwörungstheorie?
- Ab wann ist es eine Verschwörungstheorie? (Definitionen des Handouts A.2 nutzen.)

4. Spielkritik (Was haben wir gelernt? Was nicht? Was nehme ich persönlich mit? Wie könnte man das Spiel verbessern?)

- Was hat euch an dem Planspiel gefallen?
- Was könnte verbessert werden?

Wie ist es Euch
im Spiel ergangen?

Was war schwierig?
Was war leicht?

Wie habt Ihr Euch
in Eurer Rolle gefühlt?

SL.8 Auswertung Aufbau Tafelbild

Für die Auswertung an einer Pinnwand können die Begriffe ausgedruckt oder auf Moderationskarten geschrieben werden.

Methode: Moderiertes Gespräch/dialogischer Vortrag
Die Spielleitung orientiert sich an der Struktur des Tafelbildes und sammelt Eindrücke aus der Gruppe und er-

gänzt gegebenenfalls. Vor allem Impressionen aus dem Planspiel sollen aufgegriffen und nachbesprochen werden. Keinesfalls soll es um Vollständigkeit gehen.

Als Hilfestellung steht der Spielleitung eine kurze Übersicht zur Verfügung (SL.9).

Vorlage:

	2. Ursachen	
4. Aufbau	1. Erdlöcher ???	3. Funktion
	5. Konsequenzen	

SL.9 Auswertung Inhalte Verschwörungstheorien

Die einzelnen Abschnitte des Tafelbildes (SL.8) können anhand der nachfolgenden Leitfragen von der Spielleitung an die Teilnehmenden bearbeitet werden. Für die Spielleitung sind die wesentlichen Punkte zu Verschwörungstheorien aus der Broschüre *No World Order. Wie antisemitische Verschwörungsideologien die Welt verklären* (Amadeu Antonio Stiftung, S. 9 f., 16-24, Download unter <https://bit.ly/noworldorder>) zusammengefasst.



2. Ursachen

Leitfragen	Wissenschaftliche Erkenntnisse
<ul style="list-style-type: none"> ■ Wieso folgen Menschen Verschwörungstheorien ? ■ Wann haben Verschwörungstheorien Konjunktur? 	<p>Gesellschaftliche Ursachen: Umbruchsituationen und Krisen</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Die Begegnungen mit dem Neuen, dem Unerklärlichen und Unheimlichen ängstigt Menschen. ■ Die gewohnte Art, dem Weltgeschehen einen Sinn zuzuordnen, wird erschüttert (Verunsicherung des eigenen Denkens, Abstiegsängste). <p>Agitator*innen und Möglichkeiten der Verbreitung (Medien)</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Die eigene Verschwörungsideologie einer breiten Öffentlichkeit präsentieren, darin bestimmte Gefühle und Beschwerden der Bevölkerung aufgreifen und ordnen, um schließlich die eigene Gefolgschaft zu bestimmten Handlungen zu motivieren. <p>Individuelle Ursachen: Verschwörungsmentalität</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Neigung zu Feindseligkeit gegen Andere und Schwächere, Einteilung der Welt in Gut und Böse, subversives Bedürfnis nach Macht.

3. Funktionen

Leitfragen	Wissenschaftliche Erkenntnisse
<ul style="list-style-type: none"> ■ Welche Gefühle werden angesprochen? ■ Was macht Verschwörungserzählungen attraktiv? ■ Warum glauben Menschen solche Erzählungen? ■ (Wie nutzen Menschen Verschwörungstheorien?) 	<p>1. Sinnstiftungs- und Erkenntnisinstrument Warum widerfährt guten Menschen Schlechtes? Die Zusammenhänge der Gesellschaft sind vielschichtig und unübersichtlich. Vieles vollzieht sich hinter dem Rücken der Menschen, die Zusammenhänge von verschiedenen menschlichen Handlungen sind nur schwer zu begreifen. Verschwörungstheorien bieten die Möglichkeit, gesellschaftliche und historische Ereignisse für ihre Anhänger*innen sinnvoll zu ordnen.</p> <p>2. Identifikationsfunktion – Wir gegen die Anderen Dualistisches, simples Schwarz-weiß-Weltbild, benennen von Feind*innen als »Böse«, wodurch sie selbst automatisch zu den »Guten« gehören. Verschwörungstheoretiker*innen verfügen über Wissen um die vermeintliche Verschwörung (sind »Wissende« oder »Erwachte«). Die Anderen sind »Schlafende« oder »Schafe«.</p> <p>3. Manipulationsinstrument – Agitation und Propaganda Nähe zum Populismus (»Volk« gegen »Elite«), Sündenböcke werden für das Schlechte in der Gesellschaft präsentiert.</p> <p>4. Legitimationsfunktion – Rechtfertigung von Taten und Versagen Rechtfertigung von Unterdrückung und im Extremfall auch Vernichtung bestimmter Menschen. Ihnen darf Gewalt angetan werden, weil sie angeblich zu den »Bösen« gehören (gewalttätige Gegenmaßnahme/Selbstverteidigung). Aber auch eigenes Scheitern wird legitimiert: »Die Bösen wollen nicht, dass ich Erfolg habe.« Oder: »Sie haben sich gegen mich verschworen.« Oder: »Wer dauerhaft mit dem Kampf gegen ›das Böse‹ beschäftigt ist, hat keine Zeit, seinen Alltag zu organisieren/sich um banale, alltägliche Dinge zu kümmern/arbeiten zu gehen/Freundschaften zu pflegen etc.«</p>

4. Aufbau

Leitfragen	Wissenschaftliche Erkenntnisse
<ul style="list-style-type: none"> ■ Wie funktionieren Verschwörungstheorien? ■ Warum ist es schwer, gegen Verschwörungstheorien zu argumentieren? 	<p>Verschwörungstheorien entziehen sich der Überprüfbarkeit/Widerlegung, »Geheimwissen« Wiederholung produziert Wahrheitseffekte, Abschottung gegen Gegenbeweise/Kritik, Scheinwissenschaft und lange Vorgeschichte, Alles Täuschung, Gefühlen trauen und nicht den Fakten.</p> <p>Fragen nicht nach Ursachen, sondern: Wer profitiert (cui bono)? Sie unterstellen Plan und Absicht bei allem, was geschieht.</p> <p>Keine Fragen, sondern fertige Antworten Behauptung: »Wir fragen ja nur«, aber haben ihre Antworten längst. Verschwörungstheorien sind geschlossen und haben auf alles eine Antwort.</p>

5. Konsequenzen

Leitfragen	Wissenschaftliche Erkenntnis
<ul style="list-style-type: none"> ■ Warum sind Verschwörungstheorien gefährlich? 	<p>Schüren von Hass und Gewalt gegen »Verschwörer*innen« Menschen, die persönlich für gesellschaftliche Missstände verantwortlich gemacht werden (Feindbild), droht Gefahr verschwörungstheoretisch motivierter Gewalt.</p> <p>Antidemokratische Parallelwelt Konstruktion einer widerspruchsfreien Welt; Sehnsucht nach konflikt- und widerspruchsfreier Welt duldet keine Opposition.</p> <p>Nationalistisches Weltbild Der Bezug auf das »deutsche Volk« (»Volksverräter«, Umdeutung »Wir sind das Volk«) bietet Anknüpfungspunkte an rechtsextreme und andere menschenfeindliche Ideologien/Populismus. Ein essentialistischer Gemeinschaftsentwurf erzeugt immer Ausschlüsse und Abwertung anderer auf Basis vermeintlich »natürlicher« Faktoren (Rassismus)</p>

Antisemitismus im Kontext von Verschwörungstheorien

Leitfragen	Wissenschaftliche Erkenntnis
<ul style="list-style-type: none"> ■ Warum glaubt ihr werden Verschwörungstheorien als antisemitisch bezeichnet? ■ Was haben Verschwörungstheorien mit Antisemitismus zu tun? 	<p>Historisches Feindbild Innerhalb des Christentums wurde seit dem Mittelalter das Gerücht verbreitet, dass sich Jüdinnen und Juden mit dem Antichristen verschworen hätten. Über die Jahrhunderte blieb dieses judenfeindliche Gerücht erhalten und ist auch im Antisemitismus säkularer und/oder sich modernisierender Gesellschaften weiterhin präsent.</p> <p>Vorlage für Super-/Welt-verschwörungstheorien Gesellschaften, in denen Antisemitismus vorhanden ist, bieten mit ihrem negativen Judenbild eine Vorlage für Weltverschwörungstheorien. Die antisemitische Fiktion der Protokolle der Weisen von Zion* bildet heute einen zentralen Bezugspunkt von Weltverschwörungstheorien.</p>

* Bei den *Protokollen der Weisen von Zion* handelt es sich um ein Anfang des 20. Jahrhunderts vollständig erfundenes Dokument, das den vermeintlichen geheimen Plan einer »jüdischen Weltverschwörung« beweisen soll. Leider ist dieses Buch noch immer unter Verschwörungsideolog*innen beliebt und wird weltweit verbreitet. Weitere Informationen finden Sie bei der Bundeszentrale für Politische Bildung: <https://bit.ly/protokollezion>

Quellen:

Butter, Michael (2018): »Nichts ist, wie es scheint«. *Über Verschwörungstheorien*. Frankfurt a. M.

Pfahl-Traugher, Armin (2002): »Bausteine« zu einer Theorie über »Verschwörungstheorien«. *Definitionen, Erscheinungsformen, Funktionen und Ursachen*. In: Helmut Reinalter (Hg.): *Verschwörungstheorien. Theorie – Geschichte – Wirkung*. Innsbruck, S. 30–44.



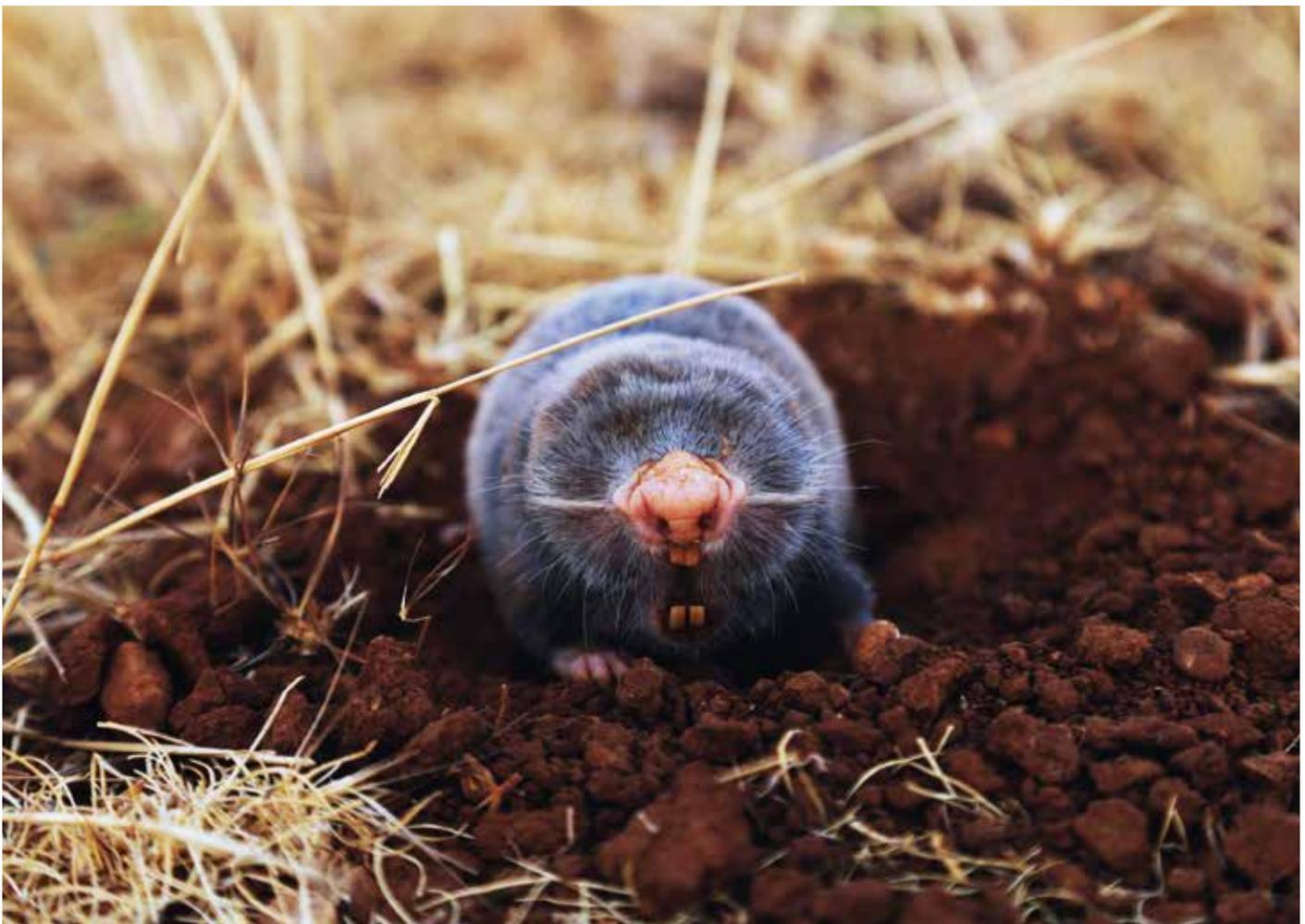
SL.10 Übersicht Gruppenprofile

Weltregierung 	United & Strong 	Beton Industries BI 
<ul style="list-style-type: none"> ■ Eingesetzt nach Machtvakuum durch vermisste Regierungschef*innen. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Globale Protestbewegung, 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Unternehmen,
<ul style="list-style-type: none"> ■ Ziel: Erdlöcher sind globales Problem – gemeinsam Lösung finden. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ existiert seit 2022, 	<ul style="list-style-type: none"> ■ 1978 gegründet,
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Rückhalt in allen Bevölkerungsschichten, 	<ul style="list-style-type: none"> ■ seit 2023 umsatzstärkstes Unternehmen im Baugewerbe.
	<ul style="list-style-type: none"> ■ innerhalb von 3 Jahren Mitgliederzahl verdoppelt. 	
Merkmale		
<ul style="list-style-type: none"> ■ Jedes Land schickt eine*n Vertreter*in in den Weltrat, dieser Weltrat hat eine 10-köpfige provisorische Weltregierung gewählt. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ausgangspunkt: Politiker*innen vertreten nicht die Interessen des Volkes – die Stimme der »einfachen« Menschen soll wieder gehört werden. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gehört der Familie Wassiljew – Mitglieder der High Society; haben Einfluss auf Politik; einer der größten Arbeitgeber weltweit
<ul style="list-style-type: none"> ■ Zwei bis drei Vertreter*innen dieser provisorischen Weltregierung leiten den Sondergipfel. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Der*die Vereinsvorsitzende*r Gustavson (aus Fontanien) musste wegen eines Skandals Politik und Amt aufgeben, pflegt aber weiter gute Kontakte zu internationalen Politiker*innen. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Expertise in der Politik gefragt – Einladung zum Sondergipfel erfolgte dank politischer Kontakte.
<ul style="list-style-type: none"> ■ Ziel des Sondergipfels: Ursachen der Erdlöcher aufklären; Maßnahmen und nächste Schritte festlegen. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Organisieren großangelegter Demos und Flashmobs. 	
Theorie/Erklärung		
	<ul style="list-style-type: none"> ■ HORST – geheime Forschungsstation am Nordpol, geleitet von Gagonien. ■ Einsatz von Erdlöchern als Waffe – Gagonien will Weltherrschaft an sich reißen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Innerirdische (Erde ist hohl). ■ Erdlöcher sind erste Vorzeichen eines bevorstehenden Angriffs der »Inneren«, um die Menschheit zu versklaven.
Rollen		
<ul style="list-style-type: none"> ■ Pressesprecher*in 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kampagnenleiter*in und Stellvertreter*in 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Leiter*in und Mitarbeiter*in Geländeplanung/Bodenanalyse
<ul style="list-style-type: none"> ■ Koordinator*in 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Zwei Pressesprecher*innen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ PR-Beauftragte*r und Pressesprecher*in
Mögliches reelles Vorbild		
<ul style="list-style-type: none"> ■ Sicherheitsrat der Vereinten Nationen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wettermanipulationsverschwörung durch Technologie (HARP, Geo Engineering), Populismus 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Hohlerde + Aliens

Fontanien		Lathan		Gagonia	
Staat		Staat		Staat	
■ 21 Mio. Einwohner*innen		■ 230 Mio. Einwohner*innen		■ 56 Mio. Einwohner*innen	
Merkmale					
■ Kleiner Staat, der international wenig Beachtung findet – das wird von der Bevölkerung als ungerecht empfunden.		■ – wird daher von anderen nicht anerkannt. Teilnahme an internationalen Konferenzen gestaltet sich oft schwierig.		■ Bekannt für fortschrittliches Hochschulsystem – 8 Unis gehören zu den Top 50 der Elite-Universitäten weltweit (viele Nobelpreise im Bereich Naturwissenschaften).	
■ Hohes Aufkommen von fossilen Brennstoffen (Erdgas/Erdöl) – enge Handelsbeziehungen zu mächtigen Staaten.		■ Seit 25 Jahren gibt es einen wirtschaftlichen Aufschwung – kein Entwicklungsland mehr (Industrie: Textil, Kunststoffprodukte, Maschinen, Autos).		■ Staat investiert viel in Wissenschaft – Forschungsstandort.	
■ Haben anderen Staaten bewusst den Zugang zu ihren Energieressourcen beschränkt – sie wollen sich Gehör verschaffen. Wirtschaftliche Beziehungen zu Lathan sind eingestellt!		■ Auf Import von Energie angewiesen – Problem: Fontanien hat Zusammenarbeit beendet.		■ Ist Gründungsmitglied der UN – steht für Einsatz für Frieden (vermittelt in nationalen und transnationalen Konflikten).	
Betroffen von der Katastrophe					
■ Regierungschefin ist vermisst.		■ Regierungschef ist vermisst.		■ Regierungschefin ist vermisst.	
Theorie/Erklärung ...					
■ Erde wird von elitärer Geheimgruppe kontrolliert (sehr reiche Familien und Unternehmen, totalitäres System, lückenlose Überwachung, Regierungen sind nur Marionetten der Geheimeleite).		■ Ursache: Dekadente Staaten leben nicht in Einklang mit spiritueller Kraft: Katastrophe als Warnung.		■ Wissenschaftliche Erklärung (Erdlöcher sind Folge von starkem Niederschlag; möglicherweise Bergbau als Ursache, ...).	
■ Erdlöcher sind Vertuschung von Attentaten bzw. »Fake News«.				■ Es gibt keine Schuldigen; Natur lässt sich nicht kontrollieren.	
Rollen					
Stellvertretende*r Regierungschef*in		Stellvertretende*r Regierungschef*in		Stellvertretende*r Regierungschef*in	
Minister*in für Aufklärung und Wahrheit		Minister*in für ganzheitliche Erneuerung		Minister*in für Forschung	
Mitarbeiter*in des Ministeriums		Mitarbeiter*in des Ministeriums		Mitarbeiter*in des Ministeriums	
Pressesprecher*in		Pressesprecher*in		PR-Beauftragte*r (Öffentlichkeitsarbeit)	
PR-Beauftragte*r		PR-Beauftragte*r		Pressesprecher*in	
Mögliches reelles Vorbild					
■ Neue Weltordnung (NWO) Verschwörungstheorie		■ Religiöse/spirituelle Verschwörungserzählungen, in denen mystische, dunkle Mächte (Teufel o. Ä.) wirken.		■ Keins, keine Verschwörungstheorie	

SL.11 Verschwörungstheoretische Elemente der Gruppen

Verschwörungselemente/Gruppe	United & Strong	Beton Industries (BI)	Fontanien	Lathan	Gagonia
1. Gruppe	Gagonia	Die »Inneren«/ Innerirdische	Geheime Eliten	-	-
2. Ziel	Weltherrschaft Gagoniens	Versklavung der Menschheit	Weltherrschaft der Eliten	-	-
3. Methode/Mittel	Erdlöcher, verursacht durch Ionen- sphärentechnologie.	Erdlöcher, verursacht durch Tunnel der Innerirdischen.	Erdlöcher wurden chemische Prozesse oder Inszenierung, um politische Morde zu vertuschen.	Erdlöcher als spiritueller Ausgleich für falsche Lebensweisen.	-
4. Beweis(e)	Gagonische Forschungsanlage HORST am Nordpol	Videos von Zeugen im Internet	Das Resultat ist der Beweis. Führende Eliten sind tot.	Es traf nur Menschen, die eine falsche Lebens- weise führen.	-



Oder stecken die Maulwürfe dahinter?

VERSCHWÖRUNG

**VERSCHWÖRUNGS-
VERDACHT**

**VERSCHWÖRUNGS-
THEORIE**

A.2 Handout Definitionen

Verschwörung

Geheime Absprache einer Gruppe Menschen. Das Ziel ist meist, Machtgewinn oder Machterhalt mit bestimmten Mitteln zu erreichen.



Verschwörungsverdacht

Da Verschwörungen existieren kann durchaus die Frage gestellt werden, ob ein oder mehrere Ereignisse das Ergebnis einer Verschwörung sind. Wenn dies eine offene Frage ist, heißt das, dass der Verdacht auch fallengelassen wird, sollte er sich nicht erhärten. Dann wird von einem Verschwörungsverdacht gesprochen.

Verschwörungstheorie

Eine Verschwörungstheorie ist ein Verschwörungsverdacht, der allerdings keine offene Frage ist, sondern bei dem die angenommene Verschwörung gegen jeden Zweifel, Widerspruch oder auch Gegenbeweis feststeht. Die Frage ist in diesem Fall also nicht mehr, *ob* eine Verschwörung die Ursache eines Ereignisses gewesen sein kann, sondern *wie* die Verschwörung dieses Ereignis verursacht hat.

Verschwörungstheoretiker*innen benennen Gruppen, die hinter der Verschwörung stecken sollen. Manche existieren wirklich (z. B. Geheimdienste, Gruppen aus Wirtschaft und Politik, wohlhabende Familien), andere sind komplett ausgedacht (Reptiloide, andere Außerirdische, die »Weisen von Zion«).

Notizen

Beton Industries 

CEO

Beton Industries 

Leiter*in Abteilung
Geländeplanung und
Bodenanalyse

Beton Industries 

Mitarbeiter*in Abteilung
Geländeplanung
und Bodenanalyse

Beton Industries 

Pressesprecher*in

Beton Industries 

Beauftragte*r PR-Berater*in

United & Strong 

Vereinsvorsitzende*r Fontani

United & Strong 

Kampagnenleiter*in

United & Strong 

stellv. Kampagnenleiter*in

United & Strong 

1. Pressesprecher*in

United & Strong 

2. Pressesprecher*in

Fontanien 

Stellv. Regierungschef*in

Fontanien 

Minister*in für Aufklärung
und Wahrheit

Fontanien 

beauftragte*r PR-Berater*in

Fontanien 

Mitarbeiter*in Ministerium
für Aufklärung und Wahrheit

Fontanien 

Pressesprecher*in

Lathan 

beauftragte*r PR-Berater*in

Lathan 

Stellv. Regierungschef*in

Lathan 

Minister*in für
ganzheitliche Erneuerung

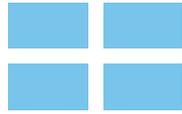
Lathan 

Mitarbeiter*in Ministerium
für Forschung
und Wissenschaft

Lathan 

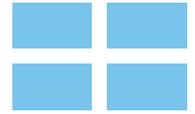
Pressesprecher*in

Gagonia



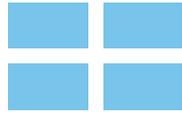
Minister*in für Forschung
und Wissenschaft

Gagonia



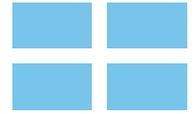
Stellv. Regierungschef*in

Gagonia



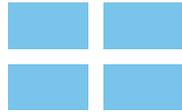
Pressesprecher*in

Gagonia



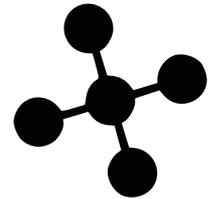
Mitarbeiter*in Ministerium
für Forschung
und Wissenschaft

Gagonia



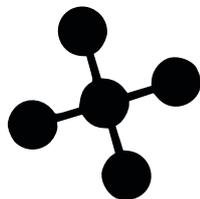
beauftragte*r PR-Berater*in

Weltregierung



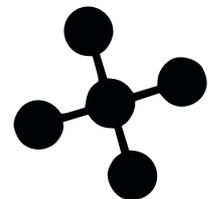
1. Vorsitzende*r

Weltregierung



Koordinator*in

Weltregierung



Pressesprecher*in

A.4 Szenario



Was ist passiert?

Die Nachrichtenagentur XCV meldet am 11.12.2031:

»In der vergangenen Nacht zwischen 23:00 und 1:30 Uhr mitteleuropäischer Zeit ist es zu ungewöhnlich häufigen plötzlichen Kraterbildungen gekommen. An insgesamt sieben Stellen in Europa und Nordamerika sind Erdlöcher (auch als Senkloch oder Erdfall bekannt) mit zum Teil kilometerlangem Durchmesser aufgetreten. In der vergangenen Nacht ist unter anderem das UN-Hauptquartier in New York komplett vom Erdboden verschluckt worden. Dort tagte zum Zeitpunkt der Katastrophe die Generalversammlung. Das Gebäude ist völlig zerstört, offenbar gibt es wenig Hoffnung auf Überlebende. Insgesamt werden mehrere hundert Menschen im nahen Umkreis der Krater vermisst. Die Ursache für das plötzliche Auftreten der Erdlöcher ist noch ungeklärt.«

Die Welt steht unter Schock. TV-Sender, Radio und Online-Nachrichtenseiten veröffentlichen im Minutentakt neue Vermisstenmeldungen. In New York sind mutmaßlich alle Staats- und Regierungschefs der 193 UN-Nationen ums Leben gekommen, die zu diesem Zeitpunkt an der Generalversammlung teilnahmen.

Auch die allgemeine Bevölkerung ist betroffen: In London und Berlin treten Erdlöcher in Wohngebieten auf und überraschten tausende Menschen im Schlaf.

Aus noch unbestätigter Quelle ist zu vernehmen, dass auch ein Atomkraftwerk in Ontario (Kanada) schwer beschädigt wurde. Es ist nicht auszuschließen, dass es zum Austritt großer Mengen radioaktiver Materie kommen wird.

Drei weitere Krater befinden sich in unmittelbarer Nähe öffentlicher oder repräsentativer Gebäude: Im Vatikan sind die Gemächer des Papstes teilweise beschädigt, in Oslo wurde ein Forschungszentrum für Biomagnetik und in Orlando ein Teil der größten Kirche Floridas vom Erdboden verschluckt.



Atomkraftwerk »Bruce I« in Ontario
 Chuck Szmurlo (<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Bruce-Nuclear-Szmurlo.jpg>), »Bruce-Nuclear-Szmurlo«, <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/legalcode>



»Hundimiento Zona 2« (CC BY-NC-SA 2.0) by Gobierno de Álvaro Colom, Guatemala 2008-2012

Die Welt rätselt

Wie lassen sich diese Ereignisse erklären?
Wer ist verantwortlich für die vielen Opfer?

Provisorische Weltregierung

Unter den Opfern der Katastrophe sind die weltweit wichtigsten Politiker*innen. Deshalb muss schnellstmöglich ein neues Gremium geschaffen werden, eine Art Krisenstab, um den Ereignissen auf den Grund zu gehen. Vor diesem Hintergrund schließen sich am 19.12.2031 Vertreter*innen der Nationalstaaten zu einer *provisorischen* Weltregierung zusammen.

Noch in derselben Woche wird ein Sondergipfel einberufen. Ziel des Gipfels ist es, eine schlüssige Erklärung der Ereignisse abzugeben. Bisher kann sich auch die Weltregierung nicht erklären, was tatsächlich passiert ist. War es eine Naturkatastrophe? Oder ein Angriff? Und wenn ja, von wem?

Sondergipfel

Einige Staaten und Organisationen haben bereits öffentlich zu den Ereignissen Stellung bezogen. Diese sind nun von der Weltregierung zum Sondergipfel eingeladen und aufgerufen, ihre Theorien für die Erdlöcher vorzustellen:

1. Beton Industries | Konzern des Baugewerbes
2. United & Strong | Protestbewegung
3. Fontanien | Nationalstaat
4. Lathan | Nationalstaat
5. Gagonia | Nationalstaat

Die Mitglieder der Weltregierung stellen kritische Fragen, um die Theorien der Delegationen zu prüfen.

Am Ende muss sich die Weltregierung einstimmig für die Theorie entscheiden, welche die Erdlochkatastrophe am besten erklären kann. Außerdem formuliert sie Maßnahmen, um weiteren Katastrophen vorzubeugen.

Die Ergebnisse werden in einer offiziellen Abschlusserklärung der Weltregierung zusammengefasst.

A.5 Gruppenbeschreibungen und Arbeitsblätter



Lesen Sie Ihre Unterlagen. Jede*r stellt sich und ihre*seine Aufgaben vor.

BETON INDUSTRIES – ein weltweit tätiges Bauunternehmen

Seit März 2023 ist es endlich offiziell: Beton Industries (BI) ist das umsatzstärkste Unternehmen des Baugewerbes weltweit!

BI wurde 1978 von dem Vater der*des heutigen Geschäftsführerin*Geschäftsführers gegründet. Mittlerweile hat sich die Firma zu einem weltweit tätigen Baukonzern entwickelt.

Die Familie der*des Besitzerin*Besitzers gehört nicht nur zur vielbewunderten gesellschaftlichen Oberschicht, sondern hat in den letzten Jahrzehnten auch zunehmend Einfluss auf die Politik genommen. Als einer der größten Arbeitgeber weltweit und als international erfolgreiches Unternehmen ist die Expertise der Familie bei Politiker*innen sehr gefragt.

Dank der guten politischen Kontakte der*des Geschäftsführerin*Geschäftsführers wurde BI von der provisorisch eingerichteten Weltregierung zu diesem Gipfel eingeladen, um ihren*seinen Theorieansatz vorzustellen.

IHRE THEORIE

BI hat eine Abteilung, welche im Vorfeld großangelegter Projekte die Bodenbeschaffenheit von Grundstücken untersucht. Bei diesen Aktivitäten haben BI-Mitarbeitende extrem große Höhlen im Erdinneren gefunden. Nach dieser überraschenden Feststellung hat sich die*der Geschäftsführer*in höchstpersönlich eingeschaltet, um der Sache auf den Grund zu gehen. Nach Recherchen steht für sie*ihn fest: Unser Planet ist im Erdinneren hohl!

Sie*Er geht davon aus, dass dieser Fund in engem Zusammenhang mit den aktuellen Ereignissen um die Erdlöcher steht.

Doch mehr noch: Sie*Er geht davon aus, dass das Innere seit Jahrtausenden von bösartigen Innerirdischen bewohnt wird, die die Menschheit letztlich versklaven wollen. Die derzeitigen Erdlöcher sind ein Zeichen dafür, dass die »Inneren« zum Angriff übergegangen sind!

Damit die Löcher nicht für die innerirdischen Angriffstruppen genutzt werden können, müssen sie schnellstmöglich versiegelt werden! Am besten mit Beton.

Im Internet finden sich unzählige Videos von mysteriösen Erdlöchern und Sichtungen merkwürdiger Wesen. Aber die Medien haben das Thema totgeschwiegen. Warum nur?

BETON INDUSTRIES: Rollen/Positionen

Beton Industries wird beim Sondergipfel vertreten durch:

Geschäftsführer*in

Sie sind Delegationsleiter*in und treffen die wichtigen Entscheidungen. Dabei werden Sie von den anderen Mitgliedern der Gruppe unterstützt. Sie stehen für die Gruppe, deshalb sollten Sie gut über Ihre Theorie informiert sein und jederzeit Auskunft geben können.

Leiter*in Abteilung Geländeplanung & Bodenanalyse

Als leitende*r Mitarbeiter*in beschäftigen Sie sich mit möglichen Erklärungen für das Auftreten der Erdlöcher. Die*der Geschäftsführer*in hat Sie von der Theorie überzeugt. Nun gilt es das Vertrauen der Weltregierung zu gewinnen.

Mitarbeiter*in Abteilung Geländeplanung & Bodenanalyse

Als Mitarbeiter*in beschäftigen Sie sich mit möglichen Erklärungen für das Auftreten der Erdlöcher. Die*der Geschäftsführer*in hat Sie von der Theorie überzeugt. Nun gilt es, das Vertrauen der Weltregierung zu gewinnen.

PR-Berater*in

Pressesprecher*in

Sie sind Experte*in für die Außenwirkung Ihres Unternehmens. Sie achten darauf, dass Ihre Delegation immer im richtigen Licht erscheint. Dafür beraten Sie Ihre Gruppe auch in Imagefragen.

Sie wundern sich sehr über die in den Medien und der Bevölkerung vorherrschende Unwissenheit bezüglich der Erdlöcher und Krater. Aus Ihrer Sicht kann es nur eine Erklärung geben. Diese gilt es nun zu belegen und überzeugend aufzubereiten.

➤ Entwickeln Sie gemeinsam mit Ihrer Gruppe eine Präsentation (nicht länger als 5 Minuten)!

1. *Beton Industries: Wofür stehen wir – wer sind wir?*
2. *Unsere Theorie: Ursache der Erdlöcher.*
3. *Wer ist verantwortlich für die Erdlöcher?*

Tipp: Entwerfen Sie Grafiken/Diagramme/Schaubilder, die Ihre Theorie verbildlichen und somit leichter verständlich machen. Nutzen Sie das Flipchart.

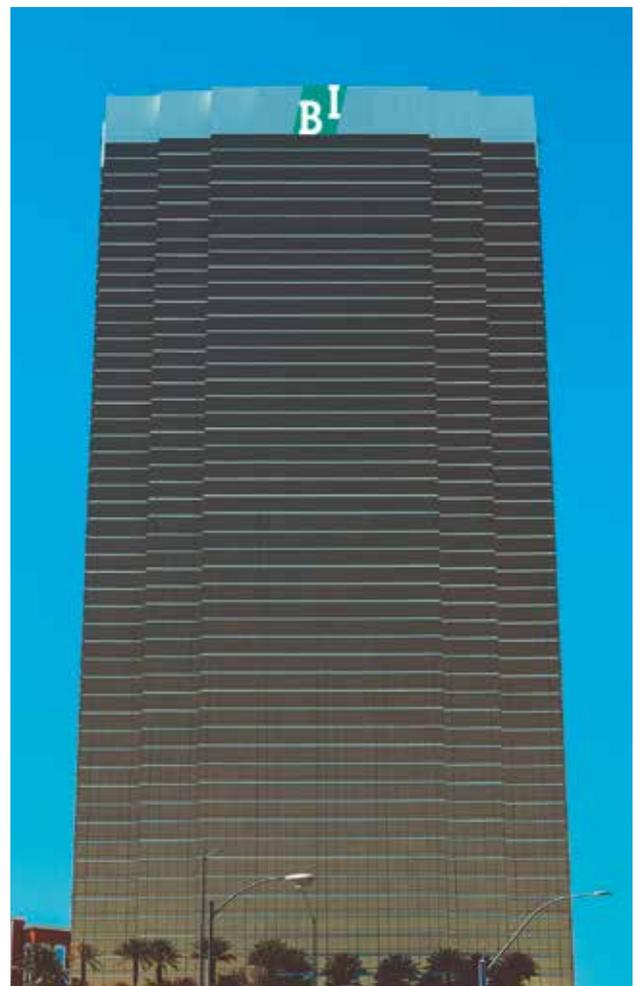
➤ Formulieren Sie Ihre **Forderungen** an die Weltregierung (2-3 Minuten).

1. BETON INDUSTRIES: Wofür wir stehen und wer wir sind?

Stellen Sie sich und Ihr Unternehmen vor.

Wofür steht Beton Industries?

Wer sind wir?



Firmenhauptsitz von Beton Industries in Las Vegas.

2. UNSERE THEORIE: Wie sind die Erdlöcher entstanden?

- Informieren Sie sich über Ihre Theorie: Was geschah am 11. Dezember 2031? Recherchieren Sie im Internet weitere Details. Achten Sie darauf, dass Ihre Theorie schlüssig ist und mit Argumenten belegt werden kann! Die Weltregierung und die anderen Delegationen werden Ihnen kritische Fragen zu Ihrer Theorie stellen. Beantworten Sie diese möglichst professionell.



Schlagworte für die Internet-Suche:



- HOHLE ERDE
- UFO SIGHTING SINKHOLE
- LEBEN IN DER ERDE

Tipp: Die Delegation Gagonia wird behaupten, dass die Erdlöcher zufällig entstanden sind. Es mag sein, dass Erdlöcher auch zufällig entstehen können, doch in dieser Häufigkeit und an diesen Orten? Das KANN kein Zufall sein! Machen Sie dies unbedingt deutlich!

Antwort:

Erdlöcher sind Kanäle, welche den Zugang zum Erdinneren ermöglichen. Dort leben die feindlichen Innerirdischen, die bereits zahlreiche Menschen ins Erdinnere entführt haben. Nun scheinen sie genug Informationen von den Entführten und ihren Agent*innen bekommen zu haben, um die große Übernahme durchzuführen ...

3. VERANTWORTUNG

Wer/was hat die Erdlöcher verursacht?

4. DISKUSSION: Warum ist unsere Theorie die beste?

- › Nachdem alle Gruppen sich und ihre Theorie zu den Erdlöchern vorgestellt haben, eröffnet die Weltregierung die Diskussion. Stellen Sie kritische Fragen! Verteidigen Sie Ihre Theorie - Sie wollen die Weltregierung davon überzeugen, dass Ihre Theorie die richtige ist! Im Anschluss an die Präsentation können Sie Ihre Forderungen stellen.



Tipp: Machen Sie sich Notizen zu den Theorien und Argumenten der anderen Gruppen. Sie wollen die Schwachstellen finden und die Theorien der anderen widerlegen.

Notizen: Schwachstellen/kritische Nachfragen

5. FORDERUNGEN: Welche drei Maßnahmen sollen verabschiedet werden?

- › Nach der Diskussion wird die Weltregierung alle Gruppen bitten, ihre Forderungen zu nennen. Dafür haben Sie zwei bis drei Minuten Zeit.

Die Weltregierung hat die Existenz von feindlichen Innerirdischen anzuerkennen und die Menschen in die richtige Richtung zu führen. Deshalb fordern wir:

1.

2.

3.

FONTANIEN – Ein kleiner Staat mit viel Erdöl



*Lesen Sie Ihre Unterlagen. Jede*r stellt sich und ihre*seine Aufgaben vor.*

Fontanien hat ca. 21 Millionen Einwohner*innen. In den letzten Jahren hat es weltpolitisch kaum für Aufsehen gesorgt. Als relativ kleiner Staat findet Fontanien bei internationalen Verhandlungen wenig Beachtung. Das empfinden viele Fontanier*innen als ungerecht.

Durch ein sehr hohes Aufkommen an fossilen Brennstoffen, also Erdgas und Erdöl, ist der Staat Fontanien dennoch international bekannt. Er pflegt enge Handelsbeziehungen zu vielen mächtigen Staaten rund um den Globus. Um in der internationalen Politik gehört zu werden, und Aufmerksamkeit zu bekommen, hat die Regierung Fontaniens den Zugang zu seinen Energieressourcen bewusst beschränkt. Zum mächtigen Lathan wurden die wirtschaftlichen Beziehungen sogar vollständig auf Eis gelegt.

IHRE THEORIE

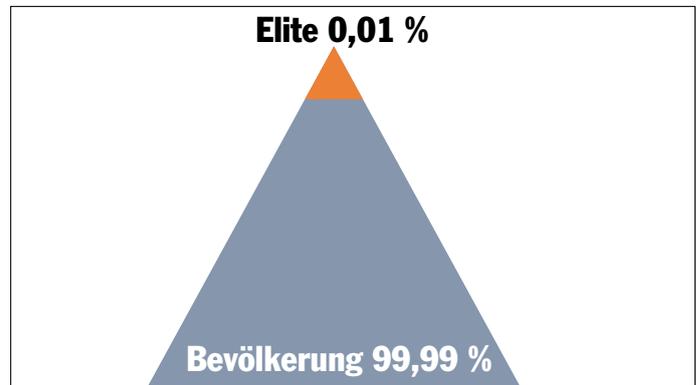
Seit Jahren haben Sie einen Verdacht: Die Erde wird von einer elitären Geheimgruppe kontrolliert!

Die 421 reichsten Familien und Unternehmen haben sich zusammengeschlossen und zum Ziel gesetzt, die gesamte Menschheit zu beherrschen. Deren geheimer Plan ist es, eine Weltdiktatur aufzubauen, in der alle Menschen lückenlos überwacht werden. Die gewählten nationalen Regierungen sind in vielen Ländern – insbesondere in den großen und mächtigen Staaten – von der Geheimelite unterwandert und nichts als deren Marionetten.

Sie gehen davon aus, dass nicht alle Regierungen mit der Elite kooperieren wollten. Darum wurden diese heimlich beseitigt. Um diese vielen Morde zu vertuschen, wurden die Erdlöcher erzeugt – etwa durch unterirdische Sprengungen. Wichtig ist bei der Theorie Fontaniens auch gar nicht, wie diese Löcher entstanden sind (sie können auch »Fake News« von den »gesteuerten« Medien sein!). Bedeutsam ist das Ergebnis dieser Attentate!

Die provisorische Weltregierung ist entweder ebenfalls von der Geheimelite infiltriert, oder aber sie ist in sehr großer Gefahr. Nun gilt es dringend herauszufinden (vielleicht mit einem Lügendetektortest?), wer Teil dieser gefährlichen Gruppe ist.

Globale Machtpyramide



FONTANIEN: Rollen/Positionen

Fontanien wird beim Sondergipfel vertreten durch:

Stellvertretende*r Regierungschef*in

Sie sind Delegationsleiter*in und treffen die wichtigen Entscheidungen. Dabei werden Sie von den anderen Mitgliedern der Gruppe unterstützt. Sie stehen für die Gruppe, deshalb sollten Sie gut über Ihre Theorie informiert sein und jederzeit Auskunft geben können.

Minister*in für Aufklärung und Wahrheit

Als Minister*in beschäftigen Sie sich mit möglichen Erklärungen für das Auftreten der Erdlöcher. Eine schlüssige Erklärung ist die wichtigste Voraussetzung, um das Vertrauen der Weltregierung zu gewinnen.

Mitarbeiter*in im Ministerium für Aufklärung und Wahrheit

Als Mitarbeiter*in beschäftigen Sie sich mit möglichen Erklärungen für das Auftreten der Erdlöcher. Eine schlüssige Erklärung ist die wichtigste Voraussetzung, um das Vertrauen der Weltregierung zu gewinnen.

PR-Berater*in

Pressesprecher*in

Sie sind Experte*in für die Außenwirkung Ihres Landes. Sie achten darauf, dass Ihre Delegation immer im richtigen Licht erscheint. Dafür beraten Sie Ihre Gruppe auch in Imagefragen.

Arbeitsblätter FONTANIEN



Sie wundern sich sehr über die in den Medien und der Bevölkerung vorherrschende Unwissenheit bezüglich der Erdlöcher und Krater. Aus Ihrer Sicht kann es nur eine Erklärung geben. Diese gilt es nun zu belegen und überzeugend aufzubereiten.

› Entwickeln Sie gemeinsam mit Ihrer Gruppe eine Präsentation (nicht länger als 5 Minuten)!

1. *Fontanien: Wofür stehen wir - wer sind wir?*
2. *Unsere Theorie: Ursache der Erdlöcher.*
3. *Wer ist verantwortlich für die Erdlöcher?*

Tipp: Entwerfen Sie Grafiken/Diagramme/Schaubilder, die Ihre Theorie verbildlichen und somit leichter verständlich machen. Nutzen Sie das Flipchart.

› Formulieren Sie Ihre **Forderungen** an die Weltregierung (2-3 Minuten).

1. FONTANIEN: Wofür wir stehen und wer wir sind

Stellen Sie sich und Ihr Land vor.

Wofür steht Fontanien?

Wer sind wir?



Sie hat uns stets im Blick: Die Elite!

2. UNSERE THEORIE: Wie sind die Erdlöcher entstanden?

- Informieren Sie sich über Ihre Theorie: Was geschah am 11. Dezember 2031? Recherchieren Sie im Internet weitere Details. Achten Sie darauf, dass Ihre Theorie schlüssig ist und mit Argumenten belegt werden kann! Die Weltregierung und die anderen Delegationen werden Ihnen kritische Fragen zu Ihrer Theorie stellen. Beantworten Sie diese möglichst professionell.



Schlagworte für die Internet-Suche:



- DER PLAN DER ELITEN
- DIE 23ER
- KOMITEE DER 300

Tipp: Es kann von Vorteil sein, wenn Sie die Theorien der anderen schon vor dem Sondergipfel kennen. Hören Sie sich um. Vielleicht gibt es ja mögliche Verbündete?

Antwort:

Um politische Morde an den Staatsoberhäuptern zu vertuschen, wurden die Senklöcher von der Geheimgruppe durch chemische Prozesse (unterirdische Explosionen) hervorgerufen. Oder sie sind bloß eine große Inszenierung. Egal wie es auch abgelaufen ist: Das Resultat (tote Staatsoberhäupter) ist wichtiger als das Ereignis (»Erdlöcher«). Wem nützen die »Erdlöcher«? Diese Aktion ist erst der Anfang und Teil einer umfangreichen Strategie, welche zu politischer Destabilisierung und Chaos auf der Welt führen soll ...

3. VERANTWORTUNG

Wer/was hat die Erdlöcher verursacht?

4. DISKUSSION: Warum ist unsere Theorie die beste?

- › Nachdem alle Gruppen sich und ihre Theorie zu den Erdlöchern vorgestellt haben, eröffnet die Weltregierung die Diskussion. Stellen Sie kritische Fragen! Verteidigen Sie Ihre Theorie - Sie wollen die Weltregierung davon überzeugen, dass Ihre Theorie die richtige ist! Im Anschluss an die Präsentation können Sie Ihre Forderungen stellen.



Tipp: Machen Sie sich Notizen zu den Theorien und Argumenten der anderen Gruppen. Sie wollen die Schwachstellen finden und die Theorien der anderen widerlegen.

Notizen: Schwachstellen/kritische Nachfragen

5. FORDERUNGEN: Welche drei Maßnahmen sollen verabschiedet werden?

- › Nach der Diskussion wird die Weltregierung alle Gruppen bitten, ihre Forderungen zu nennen. Dafür haben Sie zwei bis drei Minuten Zeit.

Die Weltregierung und alle verdächtigen Personen in der Bevölkerung müssen »getestet« werden.
Darum fordern wir:

1.

2.

3.

LATHAN – Ein aufstrebendes, spirituelles Land



*Lesen Sie Ihre Unterlagen. Jede*r stellt sich und ihre*seine Aufgaben vor.*

Lathan hat ca. 230 Millionen Einwohner*innen. In den letzten 25 Jahren hat das Land einen sensationellen wirtschaftlichen Aufschwung erlebt. Fabriken für Textilien, Kunststoffprodukte und zunehmend auch für Maschinen und Autos sprießen wie Pilze aus dem Boden.

Um diese Entwicklung weiter voranzutreiben, ist Lathan auf den Import von Energie angewiesen. Einer der bedeutendsten Handelspartner*innen war Fontanien – allerdings hat Fontanien im letzten Jahr völlig überraschend die Zusammenarbeit beendet.

Seit Lathan nicht mehr als Entwicklungsland gilt, hat es auch politisch immens an Bedeutung gewonnen. Die lathische Kultur und Politik ist stark spirituell geprägt. In ihrer Vorstellung werden diejenigen belohnt, die im Einklang mit der spirituellen Kraft leben – etwa indem vor jeder wichtigen Entscheidung die Priester*innenschaft befragt wird. Dabei spielen kosmische Zeichen eine wichtige Rolle. Wer gegen das Urteil der Priester*in handelt, wird in Lathan hart bestraft.

Auch der ehemalige Regierungschef von Lathan nahm an der UN-Generalversammlung in New York teil und wird seitdem vermisst. Die Delegation Lathans wird darum von dessen Stellvertreter*in angeführt.

IHRE THEORIE

Die traditionelle lathische Lehre besagt: Alles, was den Menschen auf der Welt widerfährt, ist auf energetische Veränderungen zurückzuführen. Auch das durch Erdlöcher hervorgerufene Unglück gehört dazu. Sie hatten mehrmals darauf hingewiesen, dass andere Länder nicht im Einklang mit der spirituellen Kraft leben. Deshalb werden diese nun bestraft.

Unser Planet wird nicht nur von Menschen bewohnt – er stellt selbst ein Lebewesen, die Erdmutter, dar. Da die Menschen den Planeten zunehmend durch ihre falschen Lebensweisen schädigen, warnt die Erdmutter durch Naturkatastrophen (u. a. Erdlöcher) die schlecht lebenden Menschen, schleunigst wieder zur richtigen Lebensweise zurück zu kehren.

Sie sind sich sicher: Wenn es nicht bald Frieden zwischen

den Menschen und der spirituellen Kraft des Planeten gibt, werden weitere Katastrophen folgen. Dafür haben Sie Beweise!

LATHAN: Rollen/Positionen

Lathan wird beim Sondergipfel vertreten durch:

Stellvertretende*r Regierungschef*in

Sie sind Delegationsleiter*in und treffen die wichtigen Entscheidungen. Dabei werden Sie von den anderen Mitgliedern der Gruppe unterstützt. Sie stehen für die Gruppe, deshalb sollten Sie gut über Ihre Theorie informiert sein und jederzeit Auskunft geben können

Minister*in/Mitarbeiter*in im Ministerium für ganzheitliche Erneuerung

Als Minister*in und Priester*in bzw. Mitarbeiter*in beschäftigen Sie sich mit möglichen Erklärungen für das Auftreten der Erdlöcher. Eine schlüssige Erklärung ist die wichtigste Voraussetzung, um das Vertrauen der Weltregierung zu gewinnen.

PR-Berater*in, Pressesprecher*in

Sie sind Experte*in für die Außenwirkung Ihres Landes. Sie achten darauf, dass Ihre Delegation immer im richtigen Licht erscheint. Dafür beraten Sie Ihre Gruppe auch in Imagefragen.



Energetische Botschaften am Abendhimmel

Arbeitsblätter LATHAN



Sie wundern sich sehr über die in den Medien und der Bevölkerung vorherrschende Unwissenheit bezüglich der Erdlöcher und Krater. Aus Ihrer Sicht kann es nur eine Erklärung geben. Diese gilt es nun zu belegen und überzeugend aufzubereiten.

➤ Entwickeln Sie gemeinsam mit Ihrer Gruppe eine Präsentation (nicht länger als 5 Minuten)!

1. *Lathan: Wofür stehen wir - wer sind wir?*
2. *Unsere Theorie: Ursache der Erdlöcher.*
3. *Wer ist verantwortlich für die Erdlöcher?*

Tipp: Entwerfen Sie Grafiken/Diagramme/Schaubilder, die Ihre Theorie verbildlichen und somit leichter verständlich machen. Nutzen Sie das Flipchart.

➤ Formulieren Sie Ihre **Forderungen** an die Weltregierung (2-3 Minuten).

1. LATHAN: Wofür wir stehen und wer wir sind?

Stellen Sie sich und Ihr Land vor.

Wofür steht Lathan?

Wer sind wir?:



Lathischer Hohepriester reinigt negative Energie vom Abendhimmel an der Grenze Lathans.

2. UNSERE THEORIE: Wie sind die Erdlöcher entstanden?

Informieren Sie sich über Ihre Theorie: Was geschah am 11. Dezember 2031? Recherchieren Sie im Internet weitere Details. Achten Sie darauf, dass Ihre Theorie schlüssig ist und mit Argumenten belegt werden kann! Die Weltregierung und die anderen Delegationen werden Ihnen kritische Fragen zu Ihrer Theorie stellen. Beantworten Sie diese möglichst professionell.

Schlagworte für die Internet-Suche: SPIRITUELLE KRATER



- ORGONOMISCHER FUNKTIONALISMUS /ORGONAKKUMULATOR
- AURA FOTO
- WEGWEISER NATURKATASTROPHE

Tipp: Es kann von Vorteil sein, wenn Sie die Theorien der anderen schon vor dem Sondergipfel kennen. Hören Sie sich um. Vielleicht gibt es ja mögliche Verbündete?

Antwort:

Die Menschen in den Gebieten mit Erdlöchern leben nach einer falschen Lebensweise. Um durch die von ihnen permanent ausgestrahlten negativen Energien nicht ermordet zu werden, lässt die spirituelle Erdmutter diese durch Erdlöcher entweichen. Dass es dabei die Verursacher*innen trifft, ist spirituelle Gerechtigkeit und Ausgleich ...

3. VERANTWORTUNG

Wer/was hat die Erdlöcher verursacht?

4. DISKUSSION: Warum ist unsere Theorie die beste?

- › Nachdem alle Gruppen sich und ihre Theorie zu den Erdlöchern vorgestellt haben, eröffnet die Weltregierung die Diskussion. Stellen Sie kritische Fragen! Verteidigen Sie Ihre Theorie – Sie wollen die Weltregierung davon überzeugen, dass Ihre Theorie die richtige ist! Im Anschluss an die Präsentation können Sie Ihre Forderungen stellen.



Tipp: Machen Sie sich Notizen zu den Theorien und Argumenten der anderen Gruppen. Sie wollen die Schwachstellen finden und die Theorien der anderen widerlegen.

Notizen: Schwachstellen/kritische Nachfragen

5. FORDERUNGEN: Welche drei Maßnahmen sollen verabschiedet werden?

- › Nach der Diskussion wird die Weltregierung alle Gruppen bitten, ihre Forderungen zu nennen. Dafür haben Sie zwei bis drei Minuten Zeit.

Die Menschen müssen sich ändern. Die Weltregierung muss sie auf einen spirituellen Lebensweg leiten. Darum fordern wir:

1.

2.

3.

UNITED & STRONG – eine weltweite Protestbewegung



*Lesen Sie Ihre Unterlagen. Jede*r stellt sich und ihre*seine Aufgaben vor.*

United & Strong wurde 2022 gegründet und hat sich zu einer weltweiten Protestbewegung entwickelt. Die Anhänger*innen Ihrer Bewegung sind überzeugt, dass die Interessen des Volkes für die Politiker*innen heutzutage kaum noch eine Rolle spielen. Sie setzen sich dafür ein, dass die Stimme der »einfachen« Menschen wieder gehört wird. Der*die Vorsitzende Ihrer Bewegung kommt aus Fontanien und gehörte dort lange Zeit zu den führenden Politiker*innen. Dann musste er*sie in Folge eines Skandals zurücktreten. Er*sie unterhält weiterhin gute Kontakte in die internationale Politik, widmet sich jedoch mittlerweile ausschließlich dem zivilen Protest. Bürger*innen sämtlicher Bevölkerungsschichten nehmen an den großangelegten Demonstrationen und Aktionen (z. B. Flashmobs) von United & Strong teil. Der Rückhalt in der Bevölkerung wächst: Die Mitgliederzahl Ihrer Organisation hat sich in den letzten drei Jahren verdoppelt!

IHRE THEORIE

Insiderquellen haben Sie informiert: Am Nordpol befindet sich eine geheime Forschungsstation namens HORST. Mit Hilfe von Spendengeldern konnte United & Strong ein eigenes Aufklärungsteam zusammenstellen, das die HORST-Anlage nun seit einigen Jahren intensiv beobachtet. Ein schrecklicher Verdacht hat sich hierbei bestätigt: HORST wird von Wissenschaftler*innen aus Gagonia betrieben! Unter anderem werden dort Erdlöcher erforscht und auf ihre Tauglichkeit als Waffe überprüft.

Für Sie ist absolut klar: Zwischen den katastrophalen Ereignissen und den geheimen Machenschaften am Nordpol MUSS ein Zusammenhang bestehen. HORST verfügt über die technischen Möglichkeiten (z. B. Ionosphärentechnologie) das Wetter zu manipulieren, Naturkatastrophen herbeizuführen und auch Krater bzw. Senklöcher gezielt erzeugen zu können. Offensichtlich plant das Land Gagonien, die neue Weltregierung zu stürzen und die Macht an sich zu reißen – und zwar ohne die Weltbevölkerung wählen zu lassen! Das wollen Sie unter allen Umständen verhindern.

UNITED & STRONG: Rollen/Positionen

United & Strong wird beim Sondergipfel vertreten durch:

Vereinsvorsitzende*r

Sie sind Delegationsleiter*in und treffen die wichtigen Entscheidungen. Dabei werden Sie von den anderen Mitgliedern der Gruppe unterstützt.

Sie stehen für die Gruppe, deshalb sollten Sie gut über Ihre Theorie informiert sein und jederzeit Auskunft geben können.

Kampagnenleiter*in

(Stellvertretende*r Kampagnenleiter*in)

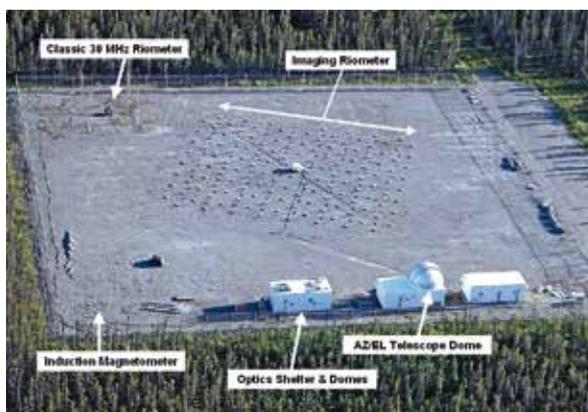
Als (stellvertretende*r) Kampagnenleiter*in beschäftigen Sie sich mit möglichen Erklärungen für das Auftreten der Erdlöcher und der Ausarbeitung Ihrer Theorie.

Sie wissen: Eine schlüssige Erklärung ist die wichtigste Voraussetzung, um das Vertrauen der Weltregierung zu gewinnen.

Pressesprecher*in

(Zweite*r Pressesprecher*in)

Sie sind Experte*in für die Außenwirkung Ihrer Organisation. Sie achten darauf, dass Ihre Delegation immer im richtigen Licht erscheint. Dafür beraten Sie Ihre Gruppe auch in Imagefragen.



HAARP (<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:OptPad.jpg>), »OptPad«, <https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/legalcode>



Sie wundern sich sehr über die in den Medien und der Bevölkerung vorherrschende Unwissenheit bezüglich der Erdlöcher und Krater. Aus Ihrer Sicht kann es nur eine Erklärung geben. Diese gilt es nun zu belegen und überzeugend aufzubereiten.

➤ Entwickeln Sie gemeinsam mit Ihrer Gruppe eine Präsentation (nicht länger als 5 Minuten!)

1. *United & Strong: Wofür stehen wir – wer sind wir?*
2. *Unsere Theorie: Ursache der Erdlöcher*
3. *Wer ist verantwortlich für die Erdlöcher?*

Tipp: Entwerfen Sie Grafiken/Diagramme/Schaubilder, die Ihre Theorie verbildlichen und somit leichter verständlich machen. Nutzen Sie das Flipchart.

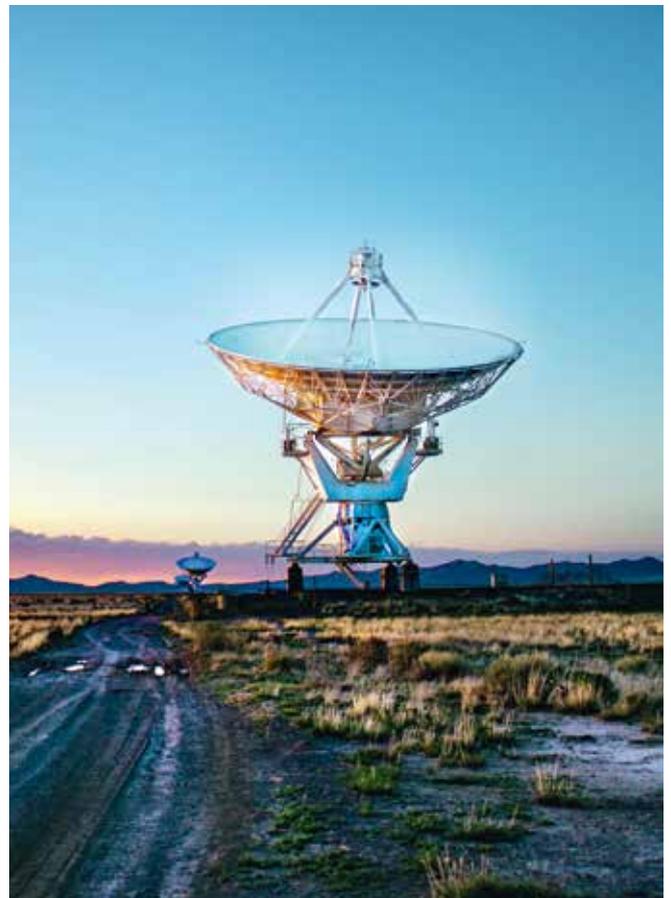
➤ Formulieren Sie Ihre Forderungen an die Weltregierung (2-3 Minuten).

1. UNITED & STRONG: Wofür wir stehen und wer wir sind

Stellen Sie sich und Ihre Protestbewegung vor.

Wofür steht United & Strong?

Wer sind wir?



Stationäres Ionosphärenmanipulationsendgerät (ISMEG 2000) der Außenstation HORST 2.

2. UNSERE THEORIE: Wie sind die Erdlöcher entstanden?

Informieren Sie sich über Ihre Theorie: Was geschah am 11. Dezember 2031? Recherchieren Sie im Internet weitere Details. Achten Sie darauf, dass Ihre Theorie schlüssig ist und mit Argumenten belegt werden kann! Die Weltregierung und die anderen Delegationen werden Ihnen kritische Fragen zu Ihrer Theorie stellen. Beantworten Sie diese möglichst professionell.



Schlagworte für die InternetSuche:



- HAARP
- WETTERMACHER
- PBME

Tipp: Es kann von Vorteil sein, wenn Sie die Theorien der anderen schon vor dem Sondergipfel kennen. Hören Sie sich um. Vielleicht gibt es ja mögliche Verbündete?

Antwort:

Erdlöcher sind Teil der »geophysikalischen Kriegsführung« der Gagonier*innen. Sie haben die Krater gezielt verursacht. Dabei sind sie folgendermaßen vorgegangen:

3. VERANTWORTUNG

Wer/was hat die Erdlöcher verursacht?



4. DISKUSSION: Warum ist unsere Theorie die beste?

- Nachdem alle Gruppen sich und ihre Theorie zu den Erdlöchern vorgestellt haben, eröffnet die Weltregierung die Diskussion. Stellen Sie kritische Fragen! Verteidigen Sie Ihre Theorie – Sie wollen die Weltregierung davon überzeugen, dass Ihre Theorie die richtige ist! Im Anschluss an die Präsentation können Sie Ihre Forderungen stellen,

Tipp: Machen Sie sich Notizen zu den Theorien und Argumenten der anderen Gruppen. Sie wollen die Schwachstellen finden und die Theorien der Anderen widerlegen.

Notizen: Schwachstellen/kritische Nachfragen

5. FORDERUNGEN: Welche drei Maßnahmen sollen verabschiedet werden?

- Nach der Diskussion wird die Weltregierung alle Gruppen bitten, ihre Forderungen zu nennen. Dafür haben Sie zwei bis drei Minuten Zeit.

Die Weltregierung muss die Machenschaften von HORST bekämpfen, deshalb fordern wir:

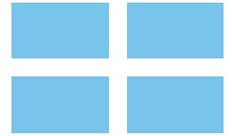
1.

2.

3.

GAGONIA – Land der Wissenschaften

Lesen Sie Ihre Unterlagen. Jede*r stellt sich und ihre*seine Aufgaben vor.



Gagonia hat ca. 56 Millionen Einwohner*innen. Das Land ist Gründungsmitglied der UN und hat sich in der Vergangenheit in diversen nationalen und transnationalen Konflikten für den Frieden eingesetzt, und immer wieder versucht, zwischen den Parteien zu vermitteln. Gagonia ist über seine Grenzen hinaus bekannt für ein äußerst fortschrittliches und zukunftsweisendes Hochschulsystem. Acht gagonische Universitäten zählen zu den TOP 50 der Eliteuniversitäten weltweit. In den letzten Jahrzehnten haben insbesondere im Bereich der Naturwissenschaften überdurchschnittlich viele Gagonier*innen einen Nobelpreis verliehen bekommen.

Der Staat investiert viel Geld in die Wissenschaft (Hochbegabtenförderung, Stipendien, technische Anlagen, Forschungssymposien etc.), um Gagonia als Forschungsstandort zu fördern.

IHRE THEORIE

Erdlöcher sind für Sie nichts Neues. Im Norden Gagonias liegen viele Seen, die sich in ehemaligen Kratern gebildet haben. An der staatlichen Eliteuniversität *Gagvard* wird dieses Phänomen seit einigen Jahren intensiv erforscht.

Die gagonischen Forscher*innen sind zur Erkenntnis gekommen, dass sich die Ursachen der Erdlöcher wissenschaftlich erklären lassen. Sie beschreiben das Phänomen als *Erdfall*, *Senkloch* oder auch *Doline*. Erdbeben in Folge starken Niederschlags und unterirdischer Methangasexplosionen gehören zu den häufigsten Auslösern von Erdfällen und Kraterbildungen. Auch künstliche Eingriffe, z. B. durch Bergbau oder Erdöl/Erdgas-Förderung, können Ursache sein.

Zeitpunkt, Häufigkeit und Ort des Auftretens lassen sich jedoch nicht eindeutig bestimmen oder gar vorhersagen. Ihrer Meinung nach lassen sich auch die vorangegangenen, schrecklichen Ereignisse naturwissenschaftlich erklären – somit gibt es auch keinen »Schuldigen«. Die Menschheit muss akzeptieren, dass die Natur nie vollständig kontrolliert werden kann.

GAGONIA: Rollen/Positionen

Gagonia wird beim Sondergipfel vertreten durch:

Stellvertretende*r Regierungschef*in

Sie sind die*der Delegationsleiter*in und treffen die wichtigen Entscheidungen. Dabei werden Sie von den anderen Mitgliedern der Gruppe unterstützt. Sie stehen für die Gruppe, deshalb sollten Sie gut über Ihre Theorie informiert sein und jederzeit Auskunft geben können.

PR-Berater*in

Pressesprecher*in

Sie sind Expert*in für die Außenwirkung Ihres Landes. Sie achten darauf, dass Ihre Delegation immer im richtigen Licht erscheint. Dafür beraten Sie Ihre Gruppe auch in Imagefragen.

Minister*in für Forschung

Als Forscher*in beschäftigen Sie sich mit möglichen Erklärungen für das Auftreten der Erdlöcher. Eine schlüssige, wissenschaftlich belegte Erklärung ist die wichtigste Voraussetzung, um das Vertrauen der Weltregierung zu gewinnen.

Mitarbeiter*in im Ministerium für Forschung

Als Forscher*in beschäftigen Sie sich mit möglichen Erklärungen für das Auftreten der Erdlöcher. Eine schlüssige, wissenschaftlich belegte Erklärung ist die wichtigste Voraussetzung, um das Vertrauen der Weltregierung zu gewinnen.



Erdfallsee im Harz. Boris Gonschorek (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Der_Ochsenpfuhl_in_37412_Herzberg_am_Harz.jpg), »Der Ochsenpfuhl in 37412 Herzberg am Harz«, <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/legalcode>

Arbeitsblätter GAGONIA



Sie wundern sich sehr über die in den Medien und der Bevölkerung vorherrschende Unwissenheit bezüglich der Erdlöcher und Krater. Aus Ihrer Sicht kann es nur eine Erklärung geben. Diese gilt es nun zu belegen und überzeugend aufzubereiten.

Entwickeln Sie gemeinsam mit Ihrer Gruppe eine Präsentation (nicht länger als 5 Minuten)!

1. *Gagonia: Wofür stehen wir - wer sind wir?*
2. *Unsere Theorie: Ursache der Erdlöcher.*
3. *Wer ist verantwortlich für die Erdlöcher?*

Tipp: Entwerfen Sie Grafiken/Diagramme/Schaubilder, die Ihre Theorie verbildlichen und somit leichter verständlich machen. Nutzen Sie das Flipchart.

➤ Formulieren Sie Ihre Forderungen an die Weltregierung (2-3 Minuten).

1. GAGONIA: Wofür wir stehen und wer wir sind

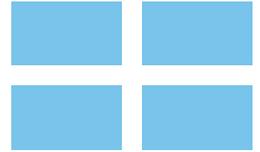
Stellen Sie sich und Ihr Land vor.

Wofür steht Gagonia?

Wer sind wir?

2. UNSERE THEORIE: Wie sind die Erdlöcher entstanden?

Informieren Sie sich über Ihre Theorie: Was geschah am 11. Dezember 2031? Recherchieren Sie im Internet weitere Details. Achten Sie darauf, dass Ihre Theorie schlüssig ist und mit Argumenten belegt werden kann! Die Weltregierung und die anderen Delegationen werden Ihnen kritische Fragen zu Ihrer Theorie stellen. Beantworten Sie diese möglichst professionell.



Schlagworte für die Internet-Suche:



- WIKIPEDIA ERDFALL
- WIKIPEDIA DOLINE
- FATALER ABSACKER

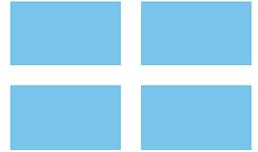
Antwort:

3. VERANTWORTUNG

Wer/was hat die Erdlöcher verursacht?

4. DISKUSSION: Warum ist unsere Theorie die beste?

- › Nachdem alle Gruppen sich und ihre Theorie zu den Erdlöchern vorgestellt haben, eröffnet die Weltregierung die Diskussion. Stellen Sie kritische Fragen! Verteidigen Sie Ihre Theorie – Sie wollen die Weltregierung davon überzeugen, dass Ihre Theorie die richtige ist! Im Anschluss an die Präsentation können Sie Ihre Forderungen stellen.



Tipp: Machen Sie sich Notizen zu den Theorien und Argumenten der anderen Gruppen. Sie wollen die Schwachstellen finden und die Theorien der anderen widerlegen.

Notizen: Schwachstellen/kritische Nachfragen

5. FORDERUNGEN: Welche drei Maßnahmen sollen verabschiedet werden?

- › Nach der Diskussion wird die Weltregierung alle Gruppen bitten, ihre Forderungen zu nennen. Dafür haben Sie zwei bis drei Minuten Zeit.

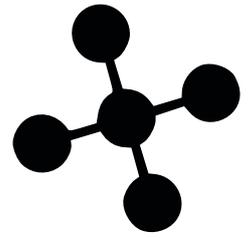
Um dem vorherrschenden allgemeinen Unwissen ein Ende zu bereiten, muss Aufklärungsarbeit geleistet werden. Deshalb fordern wir:

1.

2.

3.

Gruppenbeschreibung WELTREGIERUNG



- › Lesen Sie Ihre Unterlagen. Stellen Sie sich gegenseitig Ihre Rollen (Position) vor.
- › Bereiten Sie gemeinsam eine kurze Ansprache (ca. eine Minute) zur Eröffnung des Sondergipfels vor.
- › Begrüßen Sie die Delegierten.
- › Remembern Sie an die Wichtigkeit des Treffens!
- › Geben Sie bekannt, zu welcher Uhrzeit der Sondergipfel startet.

Die erst vor wenigen Tagen ins Leben gerufene Weltregierung wurde eingesetzt, um das Machtvakuum nach der Katastrophe während der UN-Generalversammlung vorübergehend zu füllen.

Außerdem herrscht allgemeiner Konsens, dass die plötzliche und gleichzeitige Entstehung der Erdlöcher ein globales Problem zu sein scheint. Daher ist es nur konsequent, gemeinsam über den Umgang mit der weltweiten Katastrophe sowie mögliche Maßnahmen nachzudenken.

Jedes Land konnte, nach einem eigens entwickelten Verfahren, eine*n Vertreter*in in den neu gegründeten Welttrat senden. Die Mitglieder des Weltrats wählten dann eine 10-köpfige provisorische Weltregierung.

Die auf dem Sondergipfel anwesenden Mitglieder der Weltregierung – und dazu gehören auch Sie – sind mit der Aufklärung der Erdlochkatastrophe beauftragt.



Derschueler (https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Parlament_alter_Sitzungssaal.jpeg), »Parlament alter Sitzungssaal«, <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/legalcode>

1. Vorsitzende*r

Als 1. Vorsitzende*r der Weltregierung obliegt Ihnen eine große Verantwortung hinsichtlich der Frage, wie die Erdlochkatastrophe beurteilt und welche Maßnahmen getroffen werden sollen. Sie werden dabei von den anderen Delegierten Ihrer Gruppe unterstützt.

Sie sind verantwortlich für die Leitung der Sitzungen. Ihr oberstes Ziel ist es, dass sich alle anwesenden Mitglieder der Weltregierung bei der offiziellen Sitzung einstimmig für den Erklärungsansatz einer Delegation entscheiden und ein darauf abgestimmtes Maßnahmenpaket beschließen.

Koordinator*in

Als Koordinator*in sind Sie dafür verantwortlich, dass alle anwesenden Mitglieder der Weltregierung Zugang zu Informationen außerhalb der Sitzungen kommen.

Sie sorgen dafür, dass zwischen der Weltregierung und den geladenen Delegationen stets ein reger Austausch an Informationen stattfindet.

Pressesprecher*in

Als Pressesprecher*in unterstützen Sie Ihre*n Vorsitzende*n bei der Leitung der informellen Sitzung und Ihre*n Koordinator*in bei der Beobachtung und in den Gesprächen mit den Gruppen.

Als Experte*in für PR und Presse achten Sie besonders auf Aspekte des Auftretens und der Präsentation der Delegationen. Teilen Sie Ihren Kolleg*innen Ihre Beobachtungen mit.

Arbeitsblätter WELTREGIERUNG



Als Weltregierung tragen Sie große Verantwortung. Die Menschen möchten Antworten auf ihre Fragen haben: »Was ist passiert? Wie konnte es zu dieser Katastrophe kommen?« Die eingeladenen Gruppen bieten Ihnen ihre Theorieansätze und Antworten an, die sich teilweise sehr widersprechen. Es liegt nun an Ihnen: Welche halten Sie für sinnvoll und welche können die Situation noch verschlimmern? Am Ende müssen Sie entscheiden!

1. Bereiten Sie gemeinsam den Raum für den Sondergipfel vor und überlegen Sie sich eine sinnvolle Sitzordnung.

2. Machen Sie sich schon jetzt mit den Theorien der Delegationen vertraut.

3. Machen Sie sich mit dem Ablauf des Sondergipfels vertraut. Als Sitzungsleitung müssen Sie sich sehr gut auskennen und die Zeit im Blick haben.

a. Sie begrüßen die Delegierten (Gruppen).

b. Gruppenvorstellung

c. Diskussion

d. Maßnahmen werden vorgeschlagen.

e. Kurze Beratung der Weltregierung.

f. Abschlusserklärung

a. Eröffnung und Gruppenvorstellung (30 Minuten)

Sie leiten und moderieren den Gipfel. Sie erteilen das Wort und haben das Recht, einzelne Teilnehmende höflich, aber bestimmt zu unterbrechen.

■ Sie als Weltregierung eröffnen den Gipfel: Begrüßen Sie die Delegationen (die Gruppen) und fassen Sie die Gründe für den Sondergipfel kurz zusammen.

b. Gruppenvorstellung

■ Dann erteilen Sie der ersten Gruppe das Wort.

■ Jede Delegation hat 5 Minuten Zeit für ihre Präsentation: Die Delegationen stellen zunächst ihr Land/ihre Organisation/ihr Unternehmen vor. Dann erläutern sie ihre jeweilige Theorie zur Entstehung der Erdlöcher. Zur Veranschaulichung nutzen die Gruppen Flipcharts.

■ Achten Sie auf die Zeit. Weisen Sie die Gruppen daraufhin, dass der Zeitrahmen von 5 Minuten eingehalten werden muss!

■ Machen Sie sich während der Präsentationen Notizen zu den Theorien und Argumenten der Gruppen. Sie wollen die Schwachstellen finden und die Theorien kritisch hinterfragen.

Begrüßung ...

Hinweis auf Zeitbegrenzung – nur 5 Minuten pro Präsentation!

Das Wort hat ...

c. Diskussion (15 Minuten)

- Wenn alle Gruppen sich und ihre Theorie vorgestellt haben, eröffnen Sie die Diskussion. Eventuell sollten Sie eine Redner*innenliste führen.
- Stellen Sie ihre Fragen, aber lassen Sie auch die Gruppen Fragen stellen.
- Unterbrechen Sie zu lange Wortbeiträge!

d. Die Delegationen schlagen Maßnahmen vor (10 Minuten)

Die Diskussion ist eröffnet ...

- Achten Sie auf die Zeit, weisen Sie die Gruppen darauf hin, dass der Zeitrahmen von 3 Minuten eingehalten werden muss!

e, f. Beratung der Weltregierung und Abschlusserklärung (10 Minuten)

- Nach 15 Minuten beenden Sie die Diskussion.
- Ziehen Sie sich zur Beratung zurück. Sie haben 5 Minuten Zeit.
- Sie als Weltregierung bestimmen nun eine der Theorien als die gültige Erklärung. Der Beschluss soll einstimmig gefasst sein. Bestimmen Sie drei Maßnahmen.
- Dann geben Sie eine Abschlusserklärung. Diese sollte folgende Fragen beantworten:
- Wie lassen sich die Ereignisse erklären?
- Wer ist für die Katastrophe und ihre Opfer verantwortlich?
- Welche drei Maßnahmen werden beschlossen, um zu verhindern, dass sich solche Ereignisse in der Zukunft wiederholen?

Es wurde viel diskutiert, jetzt wird es Zeit zu handeln ...

4. Führen Sie eventuell vorab Gespräche mit Vertreter*innen einzelner Delegationen, um weitere Informationen zu sammeln. Überlegen Sie sich Fragen, die Sie den einzelnen Delegationen stellen möchten.

- Dazu nutzen Sie die Übersichten zu allen Gruppen.

Beton Industries BI

- Unternehmen
- 1978 gegründet
- seit 2023 umsatzstärkstes Unternehmen im Baugewerbe



Merkmale

- Familienunternehmen – Mitglieder der High Society; haben Einfluss auf Politik; einer der größten Arbeitgeber weltweit.
- Expertise in der Politik gefragt – Einladung zum Sondergipfel erfolgte dank politischer Kontakte.

Betroffen von der Katastrophe ...

- Nicht direkt betroffen

Theorie/Erklärung ...

- Innerirdische (Erde ist hohl).
- Erdlöcher sind erste Vorzeichen eines bevorstehenden Angriffs der »Inneren«, um die Menschheit zu versklaven.
-
-
-
-
-

Vertreten durch ...

- Geschäftsführer*in
- Leiter*in Abteilung Geländeplanung & Bodenanalyse
- Mitarbeiter*in Abteilung Geländeplanung & Bodenanalyse
- PR-Berater*in; Pressesprecher*in

Überlegungen und (kritische) Fragen für Sondergipfel ...

Was ist überzeugend / Was nicht ...

Unterschiede zu anderen Theorien

Fontanien

- Staat
- 21 Millionen Einwohner*innen



Merkmale

- Kleiner Staat, der **international wenig Beachtung** findet – das wird von der Bevölkerung als ungerecht empfunden.
- **Für hohes Aufkommen an fossilen Brennstoffen (Erdgas/Erdöl) international bekannt** – enge Handelsbeziehungen zu mächtigen Staaten.
- Haben anderen Staaten bewusst den Zugang zu ihren Energieressourcen beschränkt – sie wollen sich Gehör verschaffen. Wirtschaftliche **Beziehungen zu Lathan sind eingestellt!**

Betroffen von der Katastrophe ...

- Regierungschefin ist vermisst.

Theorie/Erklärung ...

- Erde wird von **elitärer Geheimgruppe** (sehr reiche Familien und Unternehmen) kontrolliert; Regierungen sind nur Marionetten der Geheimitelite.
- Erdlöcher sind Vertuschung von Attentaten bzw. Fake News!
-
-
-
-
-
-

Vertreten durch ...

- Stellvertretende*r Regierungschef*in
- PR-Berater*in; Pressesprecher*in
- Minister*in für Aufklärung und Wahrheit
- Mitarbeiter*in im Ministerium für Aufklärung und Wahrheit

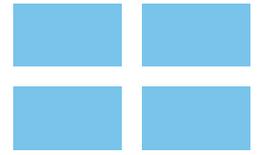
Überlegungen und (kritische) Fragen für Sondergipfel ...

Was ist überzeugend?/Was nicht?

Unterschiede zu anderen Theorien.

Gagonia

- Staat
- 56 Millionen Einwohner*innen



Merkmale

- Bekannt für fortschrittliches Hochschulsystem – acht Unis gehören zu den Top 50 der Eliteuniversitäten weltweit (viele Nobelpreise im Bereich Naturwissenschaften).
- Staat investiert viel in Wissenschaft – Forschungsstandort.
- Ist Gründungsmitglied der UN – steht für Einsatz für Frieden (vermittelt in nationalen und transnationalen Konflikten).

Betroffen von der Katastrophe ...

- Regierungschefin ist vermisst.

Theorie/Erklärung ...

- Wissenschaftliche Erklärung (Erdlöcher sind Folge von starkem Niederschlag; möglicherweise Bergbau als Ursache, ...)
- Es gibt keine Schuldigen; Natur lässt sich nicht vollständig kontrollieren.

-
-
-
-

Vertreten durch ...

- Stellvertretende*r Regierungschef*in
- PR-Berater*in; Pressesprecher*in
- Minister*in für Forschung
- Mitarbeiter*in im Ministerium für Forschung

Überlegungen und (kritische) Fragen für Sondergipfel ...

Was ist überzeugend / Was nicht ...

Unterschiede zu anderen Theorien

Lathan

- Staat
- 230 Mio Einwohner*innen



Merkmale

- Kultur und Politik des Landes sind spirituell geprägt – wird daher von anderen nicht anerkannt. Teilnahme an internationalen Konferenzen gestaltet sich oft schwierig.
- Seit 25 Jahren gibt es einen wirtschaftlichen Aufschwung – kein Entwicklungsland mehr (Industrie: Textil, Kunststoffprodukte, Maschinen, Autos).
- Auf Import von Energie angewiesen – Problem: Fontanien hat die Zusammenarbeit beendet

Betroffen von der Katastrophe ...

- Regierungschef ist vermisst.

Theorie/Erklärung ...

- Ursache: Betroffene Staaten leben nicht im Einklang mit spiritueller Kraft: Katastrophe als Warnung.



Vertreten durch ...

- Stellvertretende*r Regierungschef*in
- PR-Berater*in; Pressesprecher*in
- Minister*in für ganzheitliche Erneuerung
- Mitarbeiter*in im Ministerium für ganzheitliche Erneuerung

Überlegungen und (kritische) Fragen für Sondergipfel ...

Was ist überzeugend / Was nicht ...

Unterschiede zu anderen Theorien

United & Strong

- Globale Protestbewegung
- Existiert seit 2022
- Rückhalt in allen Bevölkerungsschichten
- Verdoppelung der Mitgliederzahl innerhalb von drei Jahren



Merkmale

- Ausgangspunkt: Politiker*innen vertreten nicht die Interessen des Volkes – die Stimme der »einfachen« Menschen soll wieder gehört werden.
- Der*die Vereinsvorsitzende Gustavsson (aus Fontanien) musste wegen eines Skandals Politik und Amt aufgeben, pflegt aber weiter gute Kontakte zu internationalen Politiker*innen.
- Organisieren großangelegte Demos und Flashmobs.

Betroffen von der Katastrophe ...

- Nicht direkt betroffen

Theorie/Erklärung ...

- HORST – geheime Forschungsstation am Nordpol, geleitet von Gagonien.
- Einsatz von Erdlöchern als Waffe – Gagonien will Weltherrschaft an sich reißen.

-
-
-
-

Vertreten durch ...

- Vereinsvorsitzende*r
- Kampagnenleiter*in und Stellvertreter*in
- Zwei Pressesprecher*innen

Überlegungen und (kritische) Fragen für Sondergipfel ...

Was ist überzeugend / Was nicht ...

Unterschiede zu anderen Theorien

3. Methode Antisemitismus und Verschwörungstheorien

Vorbemerkung

Dieses Modul soll den Zusammenhang zwischen Antisemitismus und Verschwörungstheorien aufzeigen, es hat nicht zum Ziel, Antisemitismus an sich zu erklären. Die TN sollten sich bereits mit dem Thema beschäftigt haben, den Begriff Antisemitismus kennen und verstehen. Es ist zudem hilfreich, wenn sich die TN bereits mit antisemitischen Stereotypen beschäftigt haben.

Antisemitismus

»Antisemitismus ist eine bestimmte Wahrnehmung von Juden, die sich als Hass gegenüber Juden ausdrücken kann. Der Antisemitismus richtet sich in Wort oder Tat gegen jüdische oder nicht-jüdische Einzelpersonen und/oder deren Eigentum, sowie gegen jüdische Gemeindeinstitutionen oder religiöse Einrichtungen.«

»Darüber hinaus kann auch der Staat Israel, der dabei als jüdisches Kollektiv verstanden wird, Ziel solcher Angriffe sein.«

Von der Bundesregierung am 20. September 2017 per Beschluss angenommene Arbeitsdefinition der Internationalen Allianz für Holocaust-Gedenken (IHRA).

Charakteristisch ist, dass dabei Jüdinnen und Juden immer als Kollektiv konstruiert und mit Macht, Geld (persönlicher Reichtum ebenso wie die Kontrolle der Finanzmärkte), Gier und Einfluss in Verbindung gebracht werden. Der Mythos der »jüdischen Weltverschwörung« verbindet diese Stereotype mit der Konstruktion eines bösen Kollektivs. Denn die Idee einer weltumspannenden jüdischen Macht impliziert die Fantasie, alle Jüdinnen und Juden dieser Welt seien in irgendeiner Form miteinander verbunden, verfolgten die gleichen Interessen und manipulierten die internationale Politik.

Hinweis zur Durchführung

Das Modul steht am Ende des Projekttagess zu Verschwörungstheorien. Die TN haben sich durch das Planspiel bereits mit Verschwörungstheorien auseinandergesetzt: Sie verstehen die Begriffe Verschwörung, Verschwörungsverdacht und Verschwörungstheorie.

Sie haben sich mit der Struktur und dem Aufbau von Verschwörungstheorien beschäftigt.

Sie verstehen die Ursachen und die Funktionen von Verschwörungstheorien.

Ziele des Moduls

Die TN erkennen modernen Antisemitismus als Verschwörungstheorie.

Sie erkennen antisemitische Elemente und Stereotype in Verschwörungstheorien wie z. B. den Mythos der »jüdischen Weltverschwörung«.

Die TN verstehen, dass Verschwörungstheorien keine harmlosen oder lustigen »Spinnereien« sind, sondern gefährliche Konsequenzen haben können.

Materialien

- PPT Verschwörungstheorien und Antisemitismus (SL.12, online)
- Bilder: Antisemitische Motive (historische Motive: NS-Krake, Wahlplakat NSDAP, Strippenzieher; aktuelle Motive: Plakat Krake Piratenpartei, drei Wahlplakate der Deutschen Mitte) (A.7, online)
- (Optional) Flipchart mit Antisemitismus-Definition der IHRA.
- Flipchart oder Pinnwand Moderationskarten (zwei Farben) zur Stichwortsammlung

Anleitung für die Methode

Ablauf

A. Vorstellung Definition Antisemitismus (5-10 Minuten)

Die TN werden mit der Antisemitismus-Definition der IHRA vertraut gemacht. Dabei sollen Verständnisfragen geklärt werden. Die Definition kann für die nachfolgenden Arbeitsaufgaben auf ein Flipchart übertragen werden.

B. Kleingruppenarbeit (20 Minuten)

Die TN werden in Gruppen von vier bis fünf Personen aufgeteilt. Jede Gruppe erhält eine Kopie mit einem der drei historischen Motive und die Aufgabe, sich mit dem Bild auseinanderzusetzen (je nach Größe der gesamten Gruppen können zwei bis drei Kleingruppen die gleiche Kopie bearbeiten).

Leitfragen für die Kleingruppenarbeit

1. Bildbeschreibung: Was ist zu sehen – wer wird gezeigt und wie?
2. Symbolik: Welche Symbole sind zu erkennen, wofür könnten sie stehen?
3. Gefühle: Welche Gefühle lösen die Bilder bei euch aus?
4. Bedeutung: Was soll mit dem Bild vermutlich ausgedrückt werden – welches Problem wird dargestellt?
5. Konsequenz: Was wäre die Lösung des dargestellten Problems?
6. Warum sind diese Bilder antisemitisch?

B. Diskussion im Plenum (30-40 Minuten)

1. Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse der Kleingruppenarbeit (15-20 Minuten)

Die Kleingruppen stellen ihre Ergebnisse im Plenum (Stuhlkreis) vor, dazu werden die entsprechenden Bilder für alle sichtbar mit der PPT vorgestellt. Das Plenum ist aufgefordert zu ergänzen und eigene Wahrnehmungen einzubringen.

Die Teamer*innen moderieren die Diskussion. Es empfiehlt sich, Stichpunkte am Flipchart oder über Moderationskarten zu sammeln, um diese dann für die Transferübung einzusetzen.

Die Kleingruppen sollten die Symbole für das Judentum erkannt haben, sonst sollten die Teamer*innen darauf hinweisen. Mögliche weiterführende Fragen für diese Diskussion sind:

- Warum werden Tierbilder benutzt?
- Welche Gefühle, welche Assoziationen sind mit diesen Tieren verbunden?
- Welche Bilder von Jüdinnen und Juden werden in diesen Bildern gezeichnet?

2. Erkennen der Verschwörungstheorien: Mythos der »jüdischen Weltverschwörung« (15-20 Minuten)

Die Teamer*innen leiten fragend zu den Verschwörungstheorien über: Könnt ihr in den Bildern Bausteine von Verschwörungstheorien entdecken? Welche? Könnt ihr Funktionen von Verschwörungstheorien zuordnen?

Abschließend sollten die Teamer*innen deutlich machen, dass die Bilder **Vernichtungsfantasien** enthalten: Wie ist das dargestellte Problem zu lösen – wie lässt sich die Welt aus der Umklammerung des Kraken befreien? Was ist die Konsequenz?

C. Plenum: Transfer zur Gegenwart (30-60min)

Im Folgenden werden zwei mögliche Varianten vorgestellt: Variante 1 vergleicht Plakate der Partei »Deutsche Mitte« aus dem Bundestagswahlkampf 2017 mit den historischen antisemitischen Bildern. Variante 2 nimmt das Bild des Kraken auf.

Die Teamer*innen sollten wieder Stichworte auf Flipchart oder Moderationskarten schreiben.

Variante 1: Abgleich mit Wahlplakaten der verschwörungsideologischen Partei *Deutsche Mitte*

Über PowerPoint werden die Plakate gegenübergestellt und Ähnlichkeiten diskutiert. Mögliche Leitfragen für die gemeinsame Diskussion können sein:

- Welche Probleme werden in den Wahlplakaten dargestellt?
- Wie sind die Probleme dargestellt, wer ist/sind die Schuldigen?
- Wie soll das Problem gelöst werden – welche Lösung legen die Bilder nahe?
- Welche Ähnlichkeiten haben die Bilder – wo gibt es Unterschiede?
- Was ist an diesen Bildern problematisch – ist das leicht zu erkennen?

Hinweis: Nach unserer Erfahrung fällt es den TN schwer, die antisemitischen Inhalte der Wahlplakate zu erkennen. Es ist unter Umständen sinnvoll, zunächst die Verschwörungstheorien zu identifizieren, die hinter diesen Bildern stecken, und abschließend die Frage aufzuwerfen, welche Probleme dargestellt werden und was die Lösung des jeweiligen Problems wäre.

Zu den Plakaten: <https://bit.ly/AS-Plakate>

Zur Partei »Deutsche Mitte«: <https://bit.ly/deutschemitte>



Variante 2: Die Facebook-Krake



© Burkhard Mohr

Hinweis: Die Karikatur erschien am 21.2.2014 in der Süddeutschen Zeitung anlässlich der Übernahme von WhatsApp durch Facebook. Der Zeichner gab an, es handle sich nicht um eine antisemitische Judendarstellung, sondern um eine überzeichnete Darstellung von Mark Zuckerberg, sie sei keinesfalls antisemitisch zu verstehen.

Das Bild wird im Plenum besprochen. Es kann sinnvoll sein, ein Bild von Mark Zuckerberg zu zeigen, um deutlich zu machen, dass die Karikatur keinerlei Ähnlichkeit mit ihm hat, aber sehr typische Stereotype antisemitischer Darstellungen von Juden aufweist.

Mögliche Leitfragen für die Diskussion:

- Wer und was wird mit dem Bild dargestellt?
- Welche Motive, Stereotype und Symbole werden benutzt?
- Welche Gefühle löst das Bild aus?
- Welches Problem wird dargestellt?
- Was wäre die Lösung des Problems?
- Welche Elemente von Verschwörungstheorien lassen sich ausmachen?
- Was ist an diesem Bild antisemitisch?

D. Abschluss (10 min)

Die gesammelten Stichworte werden gemeinsam verglichen und entsprechend aufgehängt: Wo tauchen gleiche oder ähnliche Begriffe auf? Wo gibt es Ähnlichkeiten, wo gibt es Unterschiede?

4. Weiterführendes Material

Antisemitismus und (sozial)pädagogische Praxis

Amadeu Antonio Stiftung (Hg.) (2014): »Läuft bei Dir!« Konzepte, Instrumente und Ansätze der antisemitismus- und rassismuskritischen Jugendarbeit. [online] <https://bit.ly/2GUUH3e>

amira (Hg.) (2010): Pädagogische Ansätze zur Bearbeitung von Antisemitismus in der Jugendarbeit. Die Ergebnisse des Modelprojekts »amira – Antisemitismus im Kontext von Migration und Rassismus«, Berlin. [online] <https://bit.ly/2qqhs19>

Arbeit und Leben DGB / VHS Hamburg e.V. (Hg.): Olaf Kistenmacher (Autor): Was tun gegen Antisemitismus?! Anregungen zu einer Pädagogik gegen Judenfeindschaft im 21. Jahrhundert, Hamburg (o.J.) [online] <https://bit.ly/2vdF1CQ>

Bildungsstätte Anne Frank (Hg.): Weltbild Antisemitismus. Didaktische und methodische Empfehlungen für die pädagogische Arbeit in der Migrationsgesellschaft. [online] <https://bit.ly/2EJHkgm>

Detzner, Milena und Ansgar Drücker (Hg.) (2013): Antisemitismus – ein gefährliches Erbe mit vielen Gesichtern. Handreichung zu Theorie und Praxis, Düsseldorf.

Radvan, Heike (2010): Pädagogisches Handeln und Antisemitismus. Bad Heilbrunn.

Stender, Wolfram; Follert, Guido; Özdoğan, Mihri (2010): Konstellationen des Antisemitismus. Antisemitismusforschung in der sozialpädagogischen Praxis. Wiesbaden.

Literatur zu Verschwörungstheorien/Antisemitismus

Einführende Übersichtsdarstellungen

Amadeu Antonio Stiftung (Hrsg.): No World Order. Wie antisemitische Verschwörungsideologien die Welt erklären, Berlin 2015. Download PDF unter: <https://bit.ly/noworldorder>

Butter, Michael (2018): »Nichts ist, wie es scheint«. Über Verschwörungstheorien. Frankfurt a. M.

Kulla, Daniel (2007): Entschwörungstheorie. Niemand regiert die Welt. Birkenau.

Pipes, Daniel (1998): Verschwörung. Faszination und Macht des Geheimen. München.

Wippermann, Wolfgang (2007): Agenten des Bösen. Verschwörungstheorien von Luther bis heute. Berlin-Brandenburg.

Vertiefende Studien

Benz, Wolfgang (2005): Jüdische Weltverschwörung? Vom zähen Leben eines Konstrukts. In: Ders.: Was ist Antisemitismus? 2. Auflage, München, S. 174–192.

Bilewicz, Michał; Cichoń, Aleksandra; Soral, Wiktor; Kofta, Mirosław (Hg.) (2015): The psychology of conspiracy. A festschrift for Mirosław Kofta. Hove - New York.

Caumanns, Ute; Niendorf, Mathias (Hg.) (2001): Verschwörungstheorien. Anthropologische Konstanten, historische Varianten. Osnabrück.

Cohn, Norman (1998): »Die Protokolle der Weisen von Zion«. Der Mythos der jüdischen Weltverschwörung. Baden-Baden.

Graumann, Carl F.; Moscovici, Serge (Hg.) (1987): Changing conceptions of conspiracy. New York.

Groh, Dieter (1992): Die verschwörungstheoretische Versuchung oder: Why do bad things happen to good people? In: Ders.: Anthropologische Dimensionen der Geschichte. Frankfurt a. M., S. 267–304.

Imhoff, Roland; Decker, Oliver (2013): Verschwörungsmentalität als Weltbild. In: Elmar Brähler, Oliver Decker und Johannes Kiess (Hg.): Rechtsextremismus der Mitte. Eine sozialpsychologische Gegenwartsdiagnose. Gießen – Lahn, S. 146–161.

Löwenthal, Leo (1990): Falsche Propheten. Studien zum Autoritarismus. Frankfurt a. M.

Pfahl-Traughber, Armin (2002): »Bausteine« einer Theorie über »Verschwörungstheorien«. Definitionen, Erscheinungsformen, Funktionen und Ursachen. In: Helmut Reinalter (Hg.): Verschwörungstheorien. Theorie, Geschichte, Wirkung. Innsbruck, S. 30–44.

Salzborn, Samuel (2010): Antisemitismus als negative Leitidee der Moderne. Sozialwissenschaftliche Theorien im Vergleich. Frankfurt am Main.

Sammons, Jeffrey L. (Hg.) (2003): Die Protokolle der Weisen von Zion. Die Grundlage des modernen Antisemitismus - eine Fälschung; Text und Kommentar. 3., unveränd. Aufl., Göttingen.

Sunstein, Cass R.; Vermeule, Adrian (2009): Conspiracy Theories: Causes and Cures. In: Journal of Political Philosophy 17 (2), S. 202–227. DOI: 10.1111/j.1467-9760.2008.00325.x.

Wolf, Merlin (Hg.) (2015): Zur Kritik irrationaler Weltanschauungen. Religion - Esoterik - Verschwörungstheorie - Antisemitismus. Aschaffenburg.

UNTERSTÜTZEN SIE PROJEKTE GEGEN VERSCHWÖRUNGSIDEOLOGIEN UND ANTISEMITISMUS, FÜR EINE INFORMIERTE ZIVILGESELLSCHAFT!

Die Amadeu Antonio Stiftung setzt sich für eine demokratische Zivilgesellschaft ein, die sich konsequent gegen Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus und andere Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit wendet. Hierfür unterstützt die Stiftung Initiativen überall in Deutschland, die sich in Jugendarbeit, Schule und Nachbarschaft, im Opferschutz und der Opferhilfe, in der politischen Bildung und in kommunalen Netzwerken engagieren. Zu den bereits über 1.200 geförderten Projekten gehören zum Beispiel:

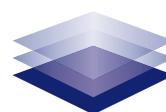
- die Jugendmedientage 2018 in Bremen, während derer 400 Teilnehmende mit Vertreter*innen aus Politik, Kultur und Medien zu »Vielfältigem und objektivem Journalismus und Berichten über schwierige Themen« diskutierten
- das Projektmodul „Propaganda und Counternarrative“ an der Bauhaus-Universität Weimar
- die Aktionswochen gegen Antisemitismus, an denen sich seit 2003 jährlich über 170 Organisationen, Schulen, Jugendzentren und jüdische Gemeinden in mehr als 90 Städten und Gemeinden beteiligen

Die Stiftung ist nach Amadeu Antonio benannt, der 1990 von rechtsextremen Jugendlichen im brandenburgischen Eberswalde zu Tode geprügelt wurde, weil er schwarz war. Er war eines der ersten von bis heute fast 200 Todesopfern rechtsextremer Gewalt seit dem Fall der Mauer. Die Amadeu Antonio Stiftung wird unter anderem von der Freudenberg Stiftung unterstützt und arbeitet eng mit ihr zusammen. Sie ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen und hat die Selbstverpflichtung der Initiative Transparente Zivilgesellschaft unterzeichnet.

Kontakt

Amadeu Antonio Stiftung
Novalisstraße 12
10115 Berlin
Telefon: 030. 240 886 10
Fax: 030. 240 886 22

- ✉ info@amadeu-antonio-stiftung.de
- 🌐 amadeu-antonio-stiftung.de
- 📘 [facebook/AmadeuAntonioStiftung](https://facebook.com/AmadeuAntonioStiftung)
- 🐦 twitter.com/AmadeuAntonio



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN: DE32 4306 0967 6005 0000 00
SWIFT-BIC: GENODEM1GLS

Bitte geben Sie bei der Überweisung eine Adresse an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zuschicken können.

**AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG**

»In der vergangenen Nacht zwischen 23:00 und 1:30 Uhr mitteleuropäischer Zeit ist es zu ungewöhnlich häufigen plötzlichen Kraterbildungen gekommen. An insgesamt sieben Stellen in Europa und Nordamerika sind Erdlöcher (auch als Senkloch oder Erdfall bekannt) mit zum Teil kilometerlangem Durchmesser aufgetreten. In der vergangenen Nacht ist unter anderem das UN-Hauptquartier in New York komplett vom Erdboden verschluckt worden. Dort tagte zum Zeitpunkt der Katastrophe die Generalversammlung.«

Mit dieser Meldung startet das Planspiel »Die Welt am Abgrund«. In einem fantastischen Szenario vermittelt es jungen Menschen ab 13 Jahren den Zusammenhang zwischen Verschwörungstheorien und Antisemitismus.

